

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Westen / Ehrenfeld / Lindenthal
24./25. November 2023 | 47. Woche | 2. Jahrgang

ANZEIGE

Dein mein real

Wochen-

prospekt

in Teilen dieser Ausgabe.

Jetzt jede Woche hier!

mein

real

Einmal hin. Alles drin.

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf

Rheinische Anzeigenblätter.de

aktuell und regional

ANZEIGE

SCHNEIDER

Lachmayr

SEIT 1847

Schuhe & Orthopädie

Modische Bequemschuhe

Orthopädische Einlagen

Maßkonfektionierte Herrenschuhe

Filiale Breite Straße

Breite Straße 106, 50667 Köln

Telefon: 0221 - 257 611 6

E-Mail: info@lachmayr.de

Filiale Widdersdorf

Heckgasse 11 50859 Köln

Telefon: 0221 - 789 595 35

E-Mail: info@lachmayr.de

ANZEIGE

Eine Aktion von:

KölnBusiness

KölnCityMarketing

Stadtköln

Wir küren Kölns

schönstes Schaufenster

Noch bis zum 7. Dezember 2023

bewerben! Es winken insgesamt

10.000 Euro Preisgeld.

QR-Code

Beton-Auto findet keinen Parkplatz

Köln. Eigentlich sollte die Betonskulptur „Ruhender Verkehr“ nach ihrer Restaurierung vom Mittelstreifen auf dem Hohenzollernring in die Hahnenstraße umziehen (EXPRESS – Die Woche berichtete). Doch daraus wird nichts.

Der angedachte Parkplatz vor dem Kölnischen Kunstverein ist ungeeignet, er ist schlicht und ergreifend zu eng. Das stellte die Stadt vor der geplanten Verlagerung des Betonautos fest. Offenbar war bei den Vorplanungen kein Zollstock zur Hand gewesen. Und jetzt?

„Weitere mögliche Standorte sind in Prüfung“, sagte eine Stadtsprecherin. Rafael Vostell, Sohn und Nachlassverwalter des verstorbenen Betonauto-Künstlers Wolf Vostell, sprach sich im „Kölner Stadt-Anzeiger“ gegen eine erneute Parkplatzsuche aus. Die prominente und sehr lebendige Lage mitten im Autoverkehr auf den Ringen sei ideal. (alk./mit red.)

So erreichen Sie uns

EXPRESS Die Woche

Zustellung:

reklamation@rdw-koeln.de

Zur Online-Reklamation den nebenstehenden QR-Code mit dem Smartphone scannen oder direkt zu:

bit.ly/edw-zustellung

Private (Klein-)Anzeigen:

(02232) 945200

privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:

(0221) 2242586 / gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:

EXPRESS – Die Woche

Amsterdamer Str. 192

50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

Köln leuchtet wieder: Alle Infos zu den Weihnachtsmärkten der Stadt

Knallerei vom Rhein bis zu den Ringen wird untersagt

Silvester herrscht Böllerverbot

Köln. Zum Jahreswechsel wird es in Köln erstmals ein Böller-Verbot für die gesamte linksrheinische Innenstadt geben.

„Zwischen Rhein und Ringen (einschließlich) dürfen keine pyrotechnischen Gegenstände mit ausschließlicher Knallwirkung wie beispielsweise Silvesterknaller und Böller abgefeuert werden“, teilte die Stadt am Donnerstag mit. Feuerwerksraketen und anderes Feuerwerk, bei dem es vor allem um die Sichtbarkeit geht, sind von der Verordnung nicht betroffen.

Die Stadt kündigt bei Ver-

stößen hohe Strafen an: „Wer trotz des Verbotes Böller abfeuert, muss mit einer Geldbuße von bis zu 200 Euro rechnen. Das Sprengstoffgesetz ermöglicht sogar eine Geldbuße von bis zu 50 000 Euro.“ Offen ist allerdings, wie die Stadt das durchsetzen will.

Stadtdirektorin Andrea Blome sagt: „Mit der Ausweisung dieser großflächigen Böllerverbotzone reagiert die Stadt Köln auf Beschwerden von Bürger*innen, die sich in den vergangenen Jahren über den Lärm, aber auch die in der dicht bebauten Innenstadt besonders hohe Feinstaubbelastung

an Silvester beklagten.“ Zudem wolle die Stadt Polizisten, Ordnungs- und Rettungskräfte besser schützen. Diese wurden in der vergangenen Silvesternacht in anderen Großstädten mit Böllern beworfen und dadurch verletzt.

Das Böller-Verbot wurde bereits im vergangenen Frühjahr durch das Ratsbündnis aus Grüne, CDU und Volt gefordert und beantragt.

Viele deutsche Städte hatten die Böllerei in einem Teil ihres Stadtgebietes bereits 2022 verboten, unter anderem Düsseldorf, München, Nürnberg, Bielefeld und Berlin. (lw.)

Keine Knalleffekte in der Innenstadt: Mit dem Verbot sollen Bürger und Beamte geschützt werden.
Foto: Weiser

Keine Scooter oder Leihräder auf Weihnachtsmärkten

Köln. In der Vorweihnachtszeit muss auf den großen Kölner Weihnachtsmärkten und in deren Umfeld wie in jedem Jahr mit einem hohen Besucher- und Verkehrsaufkommen gerechnet werden.

Um Unfallgefahren zu reduzieren, hat die Stadt Köln die Weihnachtsmärkte auf dem Roncalliplatz, Alter Markt, Heumarkt, Neumarkt und Rudolfplatz sowie deren Umfeld daher von der Ausleihe und Rückgabe von Leihfahrzeugen, wie etwa dem KVB-Rad oder E-Scoo-

tern, ausgeschlossen.

Das heißt: Ab sofort bis Freitag, 23. Dezember, dürfen in den genannten Sperrzonen der Weihnachtsmärkte keine Leihräder, E-Scooter, E-Mopeds etc. ausgeliehen oder zurückgegeben werden. Die Durchfahrt auf Straßen und Radwegen abseits der Weihnachtsmärkte und Fußgängerzonen ist jedoch gestattet.

Für die Nutzung des KVB-Rades wurden die Sperrzonen in die Software des Ortungssystems eingearbeitet. (red.)

Müll-Zoff zwischen K.R.A.K.E. und AWB

Köln. Anfang der Woche ist der Wasserstand am Rhein um mehrere Meter gestiegen. Rund um das Hochwasser in Köln gab es Vorwürfe der K.R.A.K.E. (steht für Kölner Rhein-Aufräum-Kommando-Einheit). Sie richteten sich an die Stadt Köln. Das Thema: Müll. Die Stadt habe es „nicht geschafft, die am Rheinufer stehenden Mülleimer vor dem Hochwasser zu entleeren“, hieß es von K.R.A.K.E. am vergangenen Montag. Das würde bedeuten, dass der Müll in den Eimern durch das Wasser hochgespült wird und in den Fluten frei in Richtung Nordsee schwimmt – in vielerlei Hinsicht nicht gerade empfehlenswert.

Damit das nicht passiert, hat K.R.A.K.E.-Mitglied Nico Schweigert die Mülleimer am vergangenen Wochenende sogar eigenhändig geleert. Jan Odenthal, ebenfalls Teil des Vereins, war am vergangenen Sonntagmorgen nochmals in dieser Angelegenheit unterwegs, leerte weitere Mülleimer.

Problem gebannt also, dennoch ist die Entrüstung beim Verein groß. „Seit spätestens Donnerstagvormittag war klar, dass der Pegel zum Wochenende hin an der 7-Meter-Marke kratzen würde. Freitagvormittag haben wir die Stadt darum gebeten, die Mülleimer zu leeren. Passiert ist leider nichts“, stellt Odenthal fest.

Auch Schweigert ist frustriert. Im Verein ist er der Projektleiter für die Rheinkrake – der auf dem Rhein schwimmenden Müllfalle. „Mit viel Aufwand versuchen wir hier, den Müll aus dem Fluss zu holen und dann verpasst es die Stadt zum wiederholten Mal, vor Hochwasser die Mülleimer am Rhein zu leeren. Hätten wir die jetzt nicht geleert, wäre da so viel Müll in den Fluss gelangt, wie wir sonst in vier Wochen mit der Rheinkrake rausholen. Das ist doch Wahnsinn.“



Eine Hochwasserabsper-
rung am Kölner Rheinufer.
Symbolbild: Bucco

Deswegen hat sich der Verein ein neues Ziel gesetzt. Man wolle mittels einer Eingabe in den Stadtrat erreichen, „dass das Thema Müll in den Hochwasserschutzplan mit aufgenommen wird.“ Dadurch soll ermittelt werden, ab welchem Pegelstand welche Mülleimer überschwemmt werden – diese müssten dann zukünftig vor einem anstehenden Hochwasser spontan und außerplanmäßig geleert werden.

Eine AWB-Sprecherin stellt den Fall gegenüber EXPRESS. de anders dar: „Die Mitarbeitenden der AWB haben das Thema Hochwasser im Blick und den Auftrag, die Papierkörbe vorab zu leeren und gegebenenfalls Streumüll zu entfernen. Das ist auch im Bereich Trankassenwerf und Konrad-Adenauer-Ufer passiert. Danach war offiziell mit einer Hochwasserwarnung abgesperrt. Eine Vorgabe, an die sich auch unsere Mitarbeitenden halten.“

Weil durch das Hochwasser keine Passantinnen und Passanten mehr zu den Mülleimern gelangen können, „sei die Gefahr von Verschmutzungen, die ab Samstag in den Rhein gelangen konnten, eher als gering einzuschätzen. Falls dies dennoch passiert sein sollte, bedauern wir dies natürlich.“ (twe.)

Sie handelten, als andere Menschen Hilfe brauchten

Fünf Geschichten, die unsere Herzen erwärmen

Den 10. Juni 2023 werden Anna Lena Klabas (31) und Stella Tess Heinsohn (34) wohl nie vergessen. Die beiden Kölner Lehrerinnen lagen am Fühlinger See, genossen den schönen Tag – als sie plötzlich zu Lebensretterinnen wurden. Am Dienstag wurden sie gemeinsam mit anderen Menschen, die in besonderen Situationen Mut gezeigt haben, von der Polizei geehrt.

VON IRIS KLINGELHÖFER

Köln. „Zwei Zwillinge haben in unserer Nähe gespielt und uns nassgespritzt“, erzählt Anna Lena Klabas. Viele seien von den lärmenden Kindern genervt gewesen. Von den Eltern keine Spur. Die Situation wich in den folgenden Minuten plötzlich einem Drama auf Leben und Tod. Eines der Kinder war im See untergegangen.

Es begann mit einem Anruf, den Stella Tess Heinsohn bekam. „Ich weiß nicht warum, aber ich stand zum Telefonieren auf und habe über das Wasser geguckt“, erklärt sie. Dabei sah sie im See eins der Kinder – dessen Kopf ging hoch und runter. Sie konnte die Situation erst nicht richtig einschätzen, ging daher mit ihrer Kollegin immer näher hin – als der kleine Junge plötzlich ganz untertauchte. Doch obwohl der Fühlinger See sehr gut besucht war, waren die beiden Lehrerinnen die einzigen, die eingriffen.

„Er war total zusammengekrampft. Aber erst als ich ihn anfasste, war mir klar: Der stirbt gerade. Er war stumm, hat nicht geschrien, aber seine Augen waren ganz weit aufgerissen. Irgendwann hat er weißen Schaum erbrochen“, erinnert sich Stella Tess Heinsohn.

Während sie das Kind an Land brachte, kümmerte sich ihre Kollegin Anna Lena Klabas um dessen unverletzten Bruder. Der kleine Junge kam ins Krankenhaus. Es habe aber nicht lange gedauert, da sei dessen Zwillingsbruder wieder alleine am Wasser gewesen,

berichten die Lehrerinnen, die daraufhin die Polizei einschalteten.

Die Ehrung fand im Rahmen der Aktion „Hinsehen – Handeln – Hilfe“ holen statt, mit der die Polizei Köln Zivilcourage fördern will. „Zivilcourage spielt in der heutigen Zeit eine besondere Rolle, weil sie nicht mehr so selbstverständlich ist“, erklärt der Leitende Polizeidirektor Michael Tie-
mann.

Aus dem Augenwinkel gesehen, reagiert und Leben gerettet.

Für André Fischer (58) schon. Auch er wurde geehrt, weil er einen Mann aus dem Rhein rettete. Am 23. März 2023 hatte der Kanusportler an der Deutzer Brücke gerade mit dem Training angefangen. In dem kipligen Boot war er hochkonzentriert. Dennoch, so erzählt er, habe er aus dem Augenwinkel einen Motorradpolizisten gesehen, der über die Poller Wiesen fuhr und sich auffällig umguckte habe.

Kurz darauf entdeckte André Fischer auf dem Rhein etwas. „Das war ein Kopf“, erinnert sich der Kanusportler. Ein Mann. Fischer: „Er trieb nur noch, war ganz apathisch.“ Er habe ihn aufgefordert, sich am Boot festzuhalten. Das Wasser war eiskalt, hatte acht Grad. „Eine Minute später wäre der weg gewesen.“, so der 58-Jährige.

„Halten S--ie durch!“, schrie André Fischer. Denn die Person im Wasser habe zwischen durch immer wieder das Boot losgelassen. Am Ende gelang es dem Sportler, den Mann an Land zu bringen, wo ihn Einsatzkräfte der Polizei übernahmen.

Notgroschen des Seniors wäre beinahe Beute von Trickbetrügern geworden

Markus Jaume (56) hat einen Kunden davor bewahrt, Opfer eines Trickbetruges zu werden. „Er erklärte ganz aufge-
regt, dass er dringend Geld brauche. 160.000 Euro“, schildert der Banker. Als er nachge-
hakt habe, habe der Kunde

erzählt, er dürfe nicht drüber reden, aber es sei was Schlimmes passiert. Am Ende bekam Markus Jaume den älteren Kunden dazu, sich ihm anzuvertrauen – und dass er die Polizei einschalten darf.

Katrin Michel Grondziel (35) und ihre Schwägerin Martha Hanna Michel (36) bewiesen bei einem Raubüberfall Mut. Im Oktober 2022 wurden sie in Sülz Zeuginnen, wie in einer Garagendurchfahrt ein älterer Herr nach einem Gerangel mit einem jüngeren Mann zu Boden ging.

Beide Frauen liefen laut schreiend los und brachten so den Angreifer dazu, von dem Rentner abzulassen. Der Mann ergriff die Flucht und wurde von Katrin Michel Grondziel verfolgt und gefilmt. Zwar konnte der Verdächtige am Ende entkommen, aber dank des Videos ermittelt werden.

Der Arzt Benedict Lacner (67) wurde ebenfalls geehrt. Er war auf der A3 unterwegs, als ihm ein Auto auffiel, das immer wieder zu weit nach links geriet. Am Steuer saß ein Senior. Schnell war Lacner klar: Da stimmt was nicht. Er alarmierte die Polizei. Die begleitete den Autofahrer von der Autobahn runter. Es stellte sich heraus, dass der Fahrer gerade in Österreich seinen 88. Geburtstag gefeiert hatte und auf der Heimfahrt völlig übermüdet war. Benedict Lacner fuhr ihn dann sogar nach Hause nach Essen. „Er war super nett. Ich musste mir dann die Seemannsbilder angucken“, erzählt er schmunzelnd.

Hilfe holen, sich einmischen – genau das haben die ausgezeichneten Menschen getan. Damit sollten sie allen ein Vorbild sein. Ein Polizeisprecher: „Schon das Absetzen eines Notrufs über die 110 kann zu einer schnellen und professionellen Hilfe beitragen. Niemand ist verpflichtet, persönlich einzuschreiten. Aber Wegsehen ist auch keine Lösung – und unter Umständen sogar strafbar, weil man sich der unterlassenen Hilfeleistung verdächtig macht.“



Katrin Michel-Grondziel und Martha Hanna Michel mit der Auszeichnung für ihre Zivilcourage.
Fotos: Iris Klingelhöfer



Anna Lena Klabas und Stella Tess Heinsohn wurden von der Polizei geehrt, weil sie ein Kind vor dem Ertrinken retteten.



Andre Fischer rettete eine Person aus dem Rhein.



Markus Jaume (r.) wurde ebenfalls geehrt.



Benedict Lacner zeigte auch Zivilcourage.

Retter sauer auf Stadt

Die Stadt sucht händeringend Nachwuchskräfte für die Feuerwehr. Dazu passt nicht, wie sie mit Feuerwehr-Auszubildenden umgegangen ist. Mit den Rettern wurde ein Arbeitsvertrag geschlossen, dessen Leistungen im Nachhinein jetzt nicht erfüllt werden sollen.

VON OLIVER MEYER

Köln. Es ist längst bekannt, dass die Berufsfeuerwehr Köln große Nachwuchssorgen hat. Daher nimmt man inzwischen jeden Bewerber mit Kussband, der auch branchenfremd ist und sich für die Feuerwehr entscheidet.

Fast 40 Azubis hat die Stadt Köln als zuständige Behörde für die Arbeit der Retter gewinnen können. „In Stufe 1 (bis zum 19. Monat) der Ausbildung erhalten die Lehrlinge ein Gehalt von rund 930 bis 1000 Euro“, so Stadtsprecherin Simone Winkelhog zum EXPRESS.

„Nach erfolgreichem Abschluss der ersten Stufe wer-

den die Auszubildenden als Brandmeisteranwärter*innen in den Vorbereitungsdienst (Stufe 2) übernommen. Die Besoldung erfolgt ab diesem Zeitpunkt nach den Regelungen des Landesbesoldungsgesetzes“, so Winkelhog weiter. Danach erhalten die Anwärter ein Grundgehalt von etwa 1350 Euro. Daneben wird derzeit ein Anwärtersonderzuschlag von 35 Prozent der Grundbezüge gezahlt.

Da liegt jetzt das Problem. Denn die Stadt versprach in dem Arbeitsvertrag der Stufe 2 einen Sonderzuschlag von 90 Prozent zu zahlen, nicht nur 35 Prozent.

Azubis können ihre teuren Wohnungen kaum bezahlen

Im September wurde die Stadt Köln vom Innenministerium NRW darauf hingewiesen, dass in der Ausschreibung zur Stufenausbildung ein Sonderzuschlag von 90 Prozent gegen das Landesbesoldungsgesetz verstoßen würde.

Daher wurden sechs betroff-

nen Azubis mitgeteilt, dass sie statt einem Zuschlag von 1200 nun 740 Euro weniger erhalten.

Die Azubis hatten natürlich das Geld einkalkuliert, waren nach Köln gezogen und hatten teure Wohnungen gemietet, die sie jetzt kaum bezahlt bekommen, berichtet der WDR.

Ursprünglich wollte die Stadt sogar 4000 Euro bei jedem Azubi zurückfordern, die zu viel gezahlt wurden. Doch davon nahm man inzwischen Abstand. Fest steht jedoch: Die Azubis bekommen weniger Geld. Versprechen gebrochen.

Die Politik ist auf dem Baum. Gerrit Krupp, verwaltungspolitischer Sprecher der SPD-Ratsfraktion: „Versprechen sind einzuhalten. Dass die Stadtverwaltung jetzt bei den Azubis der Feuerwehr die Zuschläge kürzt und zunächst auch noch Rückzahlungen einforderte, ist ein Unding. Wir können froh sein, wenn wir junge Menschen noch für diesen gefährlichen und hoch belastenden Dienst an der Allgemeinheit finden können.“



Feuerwehrmänner üben das Befreien einer verunglückten Person aus einem zerstörten Auto. Dabei handelt es sich um einen Teil der Ausbildung.
Foto: Uwe Weiser

Neue Schulen stellen sich vor

Ehrenfeld. Im Stadtbezirk starten im kommenden Schuljahr gleich zwei Gesamtschulen. Eine davon ist die Gesamtschule Ossendorf, die im benachbarten Stadtteil Köln-Vogelsang im sogenannten Snake-Gebäude startet. Das Schulleitungsteam veranstaltet zwei Informationsabende: am 12. und 14. Dezember, jeweils um 19 Uhr im Sitzungssaal im Bürgeramt Ehrenfeld (Venloer Straße 419-421). Die zweite Gesamtschule im Stadtbezirk Ehrenfeld ist die neue Gesamtschule Am Wassermann. Sie ist auf Dauer im Snake-Gebäude, Am Wassermann 40, untergebracht. Ein Informationsabend für Eltern findet am 28. November um 19 Uhr im Bürgerzentrum Ehrenfeld (Venloer Straße 429) statt, um Konzept und Schule zu präsentieren.

Café für Trauernde

Bocklemünd. Der Ökumenische Hospizdienst im Kölner Westen e.V. lädt am 27. November, 15.30 Uhr, in die Räume der evangelischen Auferstehungskirche (Görlinger Zentrum 39) ein. Im Café Zeitenwende lernen Trauernde Menschen kennen, die Ähnliches erlebt haben. Informationen unter www.hospiz-koeln-west.de

Still- und Babytreff

Lindenthal. Einen neuen Still- und Babytreff bietet das Evangelische Klinikum Weyertal (Weyertal 76) an jedem 1. und 3. Freitag im Monat (1. und 15. Dezember), jeweils von 10 bis 11.30 Uhr an. Themen sind Stillprobleme, Schlafverhalten, Ernährung, Erziehung sowie weitere auch individuelle Anliegen. Auch Schwangere sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr wird jeweils vor Ort entrichtet. Informationen online unter evk-gesund.de

Lindenthaler Matthäusmarkt

Lindenthal. Selbstgemachtes zum Schmücken, Verschenken und Verzehren gibt es am 1. und 2. Dezember, jeweils 11 bis 17 Uhr, auf dem Adventsmarkt in der Matthäuskirche Lindenthal (Dürener Straße 83/Herbert-Lewin-Straße). Der Werkkreis der Kirchengemeinde bietet selbst hergestellte Geschenkideen an. Das Angebot reicht von, Adventskränzen über genähte Schürzen, Schmuckbeutel, Tischläufer, Filzkörbe, Karten, Sterne und Engel bis hin zu Marmeladen und Plätzchen. Die Cafeteria lädt zum Verweilen ein. Der Erlös des Basares geht an die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“. Infos: www.kirche-lindenthal.de

Enteignung für den neuen Bebauungsplan

Gemeinwohl statt Putin



Leerstand trifft auf Wohnungsmangel: Das Haus Classen-Kappellmann-Straße 47 ist schon länger in der Diskussion. Foto: Hermans

Das Wohnhaus in der Classen-Kappellmann-Straße 47 soll dem Besitz der Russischen Föderation entzogen werden.

VON HANS-WILLI HERMANS

Lindenthal. Die Russische Föderation wird systematisch rausgeekelt. Nach den Gebäuden in der Friedrich-Engels-Straße trifft es nun auch

das dreistöckige Wohnhaus in der Classen-Kappellmann-Straße 47. Die Bezirksvertretung Lindenthal stimmt einer Verwaltungsvorlage zu, wonach ein Bebauungsplan für das Grundstück aufgestellt werden soll. Ziel ist es, dort Flächen für den „Gemeinbedarf der benachbarten Umgebung“ zu schaffen.

Über die seit Jahren leerstehenden und vor sich hin

rottenden Gebäude wurde schon lange vor dem Februar 2022 diskutiert, auch ei-

Kölner Bürger sprachen sich in einer Petition für die Enteignung aus.

ne Petition zur Enteignung des Putin-Staats ging an den Start. Die Russische Föderation, beziehungsweise die Sowjetunion als ihr Vorläu-

fer, hatte die Häuser einst für Mitarbeiter ihrer Handelsvertretungen oder ihrer Botschaft angekauft. Doch gegen russisches Staatseigentum vorzugehen ist sehr schwierig, sogar auf der Grundlage der EU-Sanktionen, die wegen des Ukraine-Kriegs erlassen wurden.

Deshalb wird nun auch für die Classen-Kappellmann-Straße 47 die Karte „Gemeinwohlorientierung“ gezogen. Was bedeutet, dass sich die Lindenthaler auf eine Stadteibibliothek oder einen Bürgertreff, günstige Wohnungen für Studenten oder Menschen mit Behinderung an dieser Adresse freuen dürfen. Mit Widerspruch vonseiten der Föderation ist allerdings zu rechnen, zehn Jahre können da leicht ins Land ziehen.

Klein, fein und ausgezeichnet

VON PRISKA MIELKE

Ehrenfeld. Seit zehn Jahren ist der „Buchsalon Ehrenfeld“ die Anlaufstelle im Veedel für alle, die gute Bücher (auch jenseits der Bestsellerlisten), kompetente Beratung und eine gemütliche Wohnzimmeratmosphäre lieben. Zum „Inventar“ gehört auch Katze Madeleine, die – ebenfalls seit 10 Jahren – ihr Revier auf dem saloneigenen Sofa verteidigt. Das Ladenlokal in der Wahlenstraße 1 hat bereits eine längere Vorgeschichte als Buchhandlung. Vor zehn Jahren wurde aus dem „anderen Buchladen“ der „Buchsalon Ehrenfeld“, seitdem als Einzelfirma von Martin Sölle betrieben. Den „kleinen Unterschied“ erklärt Mitsreiterin Claudia Haas folgendermaßen: „Im Buchsalon wird man unterhalten und unterhält sich über Bücher.“ Für das Gefühl von „Salon-Abenden“ sorgen liebevoll organisierte Veranstaltungen, bei denen schon einmal 45 Personen die circa 90 Quadratmeter bevölkern.

Zweimal im Jahr reist der Buchhändler und Literaturvermittler Mike Altwickler aus dem Bergischen an und stellt auf seine höchst unterhaltsame Art seine Favoriten unter den Frühjahrs- und Herbstnovitäten vor. Neben (fast) allem, was zwischen zwei Buchdeckel passt, findet man im „Buchsalon Ehrenfeld“ auch Spiele, erlesene Papeterie-Artikel und besondere Postkarten, darunter Exemplare, die eigens aus England importiert werden.

Die Corona-Krise hat der



Anna Kristkreitz (l.), Claudia Haas und Martin Sölle feiern 10. Jahrestag und die dritte Auszeichnung. Foto: Mielke

„Buchsalon Ehrenfeld“ gut gemeistert – mit Lieferservice, Click-and-Collect und „Armchair-Travelling“ (auf ein bestimmtes Land zugeschnittene Buchtipps). „Wir haben den Service gehalten und die Kunden haben uns die Treue gehalten“, fasst Claudia Haas rückblickend zusammen.

So viel Engagement bleibt nicht unbemerkt. Bereits zum dritten Mal ist der „Buchsalon Ehrenfeld“ beim Deutschen Buchhandlungspreis ausgezeichnet worden. In diesem Jahr durften Martin Sölle, Claudia Haas und Mitarbeiterin Anna Kristkreitz, seit einem Jahr mit im Team, nach Stuttgart reisen und sich dort von Kulturstatsministerin Claudia Roth nicht nur eine Urkunde, sondern auch einen Scheck über 7000 Euro überreichen lassen. Ganz offiziell darf sich der „Buchsalon Ehrenfeld“ jetzt

„hervorragende Buchhandlung“ nennen.

Doch was macht für die beiden Literatur-Enthusiasten selbst eine wirklich gute Buchhandlung aus? Claudia Haas setzt auf eine „richtig klare Ausrichtung“, während für Martin Sölle die „Vernetzung und Verwurzelung im Stadtteil“ entscheidend ist.

Auf das kommende Weihnachtsgeschäft blicken Claudia Haas und Martin Sölle „mit Zuversicht und froher Erwartung“. Wer die Suche nach Geschenken ganz entspannt angehen möchte, sollte am 1. Adventsamtstag zwischen 12 und 18 Uhr im „Buchsalon Ehrenfeld“ vorbeischaun und ruhig etwas Zeit zum Stöbern mitbringen. Dann legt dort nämlich ein DJ auf und es gibt Tee und Glühwein. Doch willkommen darf man sich natürlich auch an jedem anderen Tag fühlen!



Claudia Heckmann übergibt 2000 Euro an Petra Gerigk vom Konrad-Adenauer-Tierheim in Köln-Zollstock. Foto: zVg

Müngersdorf/Zollstock.

Im vergangenen September fand zum neunten Mal das Kölner Hundeschwimmen im Stadionbad statt. Traditionell spenden die KölnBäder als Veranstalter einen Euro pro Eintritt für Mensch und Tier an das Konrad-Adenauer-Tierheim in Zollstock.

„Dank des tollen Wetters war das Stadionbad mit 1700 Hunden mit Halterinnen und Haltern so gut besucht wie noch nie. 20 Aussteller waren vor Ort und haben ihre vielfältigen Angebote präsentiert“, erklärt Claudia Heckmann,

Geschäftsführerin der KölnBäder bei der Übergabe der Spende. „Wir freuen uns sehr, die 1700 Euro auf 2000 Euro aufzustocken, die den Vierbeinern in der Einrichtung in Zollstock zugutekommen. Bevor sich das Freibad Stadion endgültig in die Winterpause verabschiedet hat, war dort Mitte September wieder der Hund los.“ Die vierbeinigen Gäste hatten in Müngersdorf ausgiebig Gelegenheit zum Baden, Planschen und Spielen. Die Spende wird in den Umbau der Katzenquarantäne mit einfließen

Preiswerter Zahnersatz - Top-Qualität! Top-Preise! Made in Germany

Zahnarztpraxis Dr. Mandana Sarram

Hermeskeiler Str. 18, 50935 Köln-Sülz
Tel.: 0221-434978, www.sarram.de

2.hand-Kaufhalle eMMAUS
Riesenauswahl auf 2000 m²
– stündlich neue Gebrauchtwaren, Küchen, Hausrat, Kleidung ...
Eigene Parkplätze – barrierefreier Zugang
Von Köln: S11 bis Duckerath oder Linie 3/18 bis Thienenbruch/Fußweg
Schlodderdicher Weg 48 • 51469 Berg, Gladbach
☎ 01 52/28 54 03 06 • www.emmaus-bgl.de

Mo.-Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 16:00 Uhr

WERKSVERKAUF
LECKER, LECKER

FEINER SPIESSBRATEN
roh, gewürzt, aus der saftig-mageren Schweine-schulter, im Netz, Stück je ca. 1,5 kg 1.000 g nur **6,99 €**

OPA JUPPS PFÄNNCHENFRIKADELLE
nach Traditionsrezept in der Gusspfanne gebraten „Handmade Optik“
4 Stück à 125 g pro Packung (kg = 7,00 €) Packung nur **3,50 €**

MINIBIERKNACKER
herzhaft-geräucherte Minimettwurstchen
Packung = 10 Stück à 30 g (kg = 11,00 €) Packung nur **3,30 €**

MÖHRENGEMÜSE MIT KARTOFFELN
wie hausgemacht, vegetarisch, 500 g pro Packung (kg = 3,98 €) Packung nur **1,99 €**

Hardy REMAGEN GmbH & Co. KG | An der Hasenkaule 9-13 | 50354 Hürth | 0 22 33 / 9 74 04-20
Mo. - Fr. 9-18 Uhr | Sa. 8-14 Uhr

BEWIRB DICH JETZT – alle Infos auf unserer Homepage unter www.hardy-remagen.com

Remagen
SEIT 1718

GÜLTIG VOM 27.11. – 01.12.2023
NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT.

Anzeige

Die aktuellen Trends für Advent und Weihnachten

Blumen Risse verspricht: Bei uns bekommen alle etwas für ihr Adventsglück

Die gemütlichste Zeit des Jahres steht vor der Tür und Sie können sich jetzt schon darauf einstimmen. Denn Häuser und Gärten beginnen sich mit einem heimeligen Glanz zu füllen. Sich auf Advent und Weihnachten einzustimmen fällt bei Blumen Risse besonders leicht. Beim Adventsverkauf in den einzelnen Filialen kann man sich zum Thema rund um die neusten Dekotrends inspirieren lassen und erhält das Passende für jeden Geschmack. Ob lustige Christbaumkugeln mit Weihnachtssprüchen oder traditionelle Engel, bunte Lichterketten oder Lichter in warmem und kaltem Weiß – man findet genau das, was gefällt.

Ganz neu – organisch geformte Weihnachtsbaumkugeln

Dieser Trend steht für Natürlichkeit. Sie schmiegen sich schon beim Aufhängen ins Geäst des Baumes ein und erinnern an frische Früchte. Sie sind Augenschmeichler und sorgen für eine behagliche Atmosphäre. In den



Der neueste Trend: Kugel, die gar nicht rund sind. Foto: Blumen Risse

unterschiedlichsten Farben passt diese neue Variante von Christbaumkugeln zum klassischen Landhausstil oder Hippié Chic, fügt sich aber auch als trendiges Element in Vintage- oder Industriestil ein.

Hoch im Trend stehen dieses Jahr Arrangements mit Stabkerzen. In den verschiedenen Höhen und Farben setzen sie zu jedem Ambiente einen edlen Akzent. So bringen Sie nicht nur Kerzen, sondern auch die Augen Ihrer Liebsten zum Leuchten. Und auch die Frische-Liebenden kommen nicht zu kurz. Weihnachtssterne in vielen Farben und Größen, herrliche Christrosen in zarten Tönen und Gaultherien mit kräftig roten Beeren warten darauf, adventlich in Szene gesetzt zu werden. So richtig in vorweihnachtliche Stimmung kommt man aber erst mit einem liebevoll arrangierten Adventsgesteck oder –kranz. Dazu bietet Blumen Risse ein breites Angebot – ob klein und zierlich oder groß und üppig – hier bekommt jeder etwas für sein Adventsglück. Freuen Sie sich auf eine besinnliche Adventszeit! Alle Standorte und Öffnungszeiten sowie die Termine für die Adventsausstellungen finden Sie unter www.blumen-risse.de

Wir helfen im Trauerfall

Trauerhalle Erken www.erken-koeln.de

BESTATTUNGEN ERKEN GMBH

☎ 02234 75427
☎ 0221 4856687

Meisterbetrieb mit Familientradition
Aachener Straße 1285, 50859 Köln-Weiden
Kirchweg 82, 50858 Köln-Junkersdorf

Sarg-Kemp • seit 1855 •
Inhaberin: Marion Kemp-Brenig
Wir helfen im Trauerfall bei Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen, Überführungen
Köln-Ehrenfeld, Subbelrather Str. 271, ☎ 55 20 03



Stadt: Anfang 2026 muss der Platz leer sein

Tschö, Musical Dome!



Der Musical Dome am Rheinufer in Köln, in dem aktuell das Musical Moulin Rouge zu sehen ist. Foto: Alexander Roll

Nichts hat in Köln länger Bestand als ein Provisorium. Das gilt besonders für das blaue Zelt am Breslauer Platz. Ursprünglich sollte es nur ein paar Jahre bleiben, jetzt steht es seit 27 Jahren gleich neben dem Dom, im Herzen der City. Doch aktuelle Pläne der Stadt sehen sein „Aus“ vor: Der Musical Dome soll am 28. Februar 2026 abgebaut sein und die Fläche quasi besenrein an die Stadt übergeben werden.

Innenstadt. Momentan läuft dort das Musical „Moulin Rouge“ – und das überaus erfolgreich. Der Vertrag mit dem Betreiber endet am 31. Dezember 2024. Der Stadtrat soll den Vertrag in seiner Sitzung am 7. Dezember zum zwölften Mal verlängern, dieses Mal bis zum 26. Februar 2026. Die Zustimmung des Gremiums gilt als wahrscheinlich. Wann der Betreiber das letzte Musical zeigt, entscheidet er laut Stadt selbst, aber Ende Februar 2026 müsste der Platz leer sein.

Dass das Zelt länger als geplant blieb, hing zuletzt vor allem mit der bislang verpatzten Kölner Bühnen-Sanierung am

Offenbachplatz zusammen. Ursprünglich sollten die Musicals längst im rechtsrheinischen Staatenhaus gezeigt werden – doch die Eröffnung der sanierten Bühnen musste die Stadt wegen erheblicher Probleme mit der Technik im Sommer 2015 absagen. Die Verwaltung arrangierte die Sanierung fast komplett neu, die Eröffnung ist momentan für Herbst 2024 vorgesehen – wenn nicht wieder etwas schiefliegt.

Wenn die Oper nicht mehr übergangsweise im Staatenhaus spielt, kann dort der neue Musical-Standort entstehen. Vor zwei Jahren hatte Theaterleiter Henning Pillekamp ge-

sagt: „Das hängt nicht nur von uns ab, denn gerade wird das Staatenhaus noch durch die Oper bespielt. Erst wenn die raus sind, können wir anfangen, unser Theater dort umzusetzen. Wir versuchen natürlich, einen reibungslosen Übergang zu erwirken. Wenn wir hier aufhören, würden wir drüben am nächsten Tag gerne direkt den Vorhang hochgehen lassen. Das ist das Optimal-szenario.“ Zwischen 2012 und 2015 war die Oper interimsweise im Musical Dome untergebracht, wechselte erst danach ins Staatenhaus.

Bereits ab 2015 sollten Musicals im Staatenhaus gezeigt werden.

Ein weiterer Grund für das Aus des Musical Dome ist offenbar der Ausbau des Hauptbahnhofes um weitere S-Bahn-Gleise. Für die Bau-

stellenlogistik benötigt die Bahn demnach die Fläche des Musical Dome. Nach Informationen des „Kölner Stadt-Anzeigers“ geht die Verwaltung davon aus, dass mit dem Ausbau ab 1. März 2026 zu rechnen ist.

Laut einer Sprecherin der Bahn bereiten die Planer momentan die Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren vor. Sie teilte mit: „Die Gesamtdauer des Verfahrens lässt sich für jedes einzelne Projekt nur schwer abschätzen, weil sie jeweils von den individuellen Gegebenheiten vor Ort abhängt.“ Oft seien aber mehrere Jahre notwendig, bis Baurecht vorliegt. Erst danach könne das Projektteam die Bauleistungen ausschreiben, Sperrpausen auf den Strecken und einen Zeitplan festlegen.

Nimmt man diese Aussagen als Maßstab, klingt 2026 aktuell ziemlich optimistisch. (red)

Ein Platz zu Ehren der Motto-Queen

von DANIELA DECKER

Innenstadt. Marie-Luise Nikuta, die legendäre Motto-Queen von Köln, verstarb an Veilchendienstag 2020 im Alter von 81 Jahren. Bekannt für ihre Lieder zum jeweiligen Sessionsmotto, setzte sie sich jedes Jahr am Karnevalsdienstag an ihren Tisch, um das neue Mottolied zu schreiben. Schon als Mädchen hatte sie auf der Bühne gestanden. Zuerst als Rednerin in der Bütt und später als Sängerin.

Die Idee, einen Verein zu Ehren der kölschen Ikone zu

gründen, entstand bereits kurz nach dem Tod von Marie-Luise Nikuta. Aufgrund von Corona kam es aber erst im Herbst 2021 zur Gründung. André Schulze Isfort: „Unter dem Motto ‚Levve un Levve losse‘ möchte der Verein, zu dem auch Tochter Andrea Nikuta-Meerloo, gehört, an die Kölner Ausnahmekünstlerin erinnern.“

Für die Tochter ist der Verein etwas ganz Besonderes: „Es freut mich sehr, dass durch den Verein meine Mutter nicht nur gewürdigt wird, sondern für die Kölner im Ge-



Tochter Andrea Nikuta-Meerloo mit Initiator und Präsident André Schulze Isfort (l.) und seinem Mann Stefan Blatzheim-Schulze Isfort. Foto: Decker

dächtnis bleibt. Darüber hinaus steht der Verein für Integration und Förderung des kölschen Liedguts.“

Neben dem Aufbau eines Archivs und Veranstaltungen liegt es André Schulze Isfort sehr am Herzen, einen öffentlichen Platz zu schaffen, der an Marie-Luise Nikuta erinnert. „Wir haben vor einiger Zeit diesen, wie wir finden,

perfekten Platz gefunden, um hier eine Fläche von zunächst etwa zehn Quadratmetern zu gestalten.“ Kürzlich fand ein Ortstermin unweit der Hahnenortburg mit Vertretern des Grünflächenamtes statt: Der potenzielle Platz befindet sich im vorderen Bereich der Wallarkaden. Neben der Bepflanzung wird es ein Gedenkschild geben.

Kehrt die Formel 1 zurück nach Köln?

Nichts ist unmöglich, Toyota! Das war von 2002 bis 2009 auch das Motto in der Formel-1, in der Japans Weltkonzern mit dem High-End-Werk in Köln-Marsdorf und dem größten Budget

um den WM-Titel fahren wollte. Das Kapitel endete sieglos in der Finanz- und Absatzkrise. Das potenzielle Siegerauto TF110 steht im Museum, im Werk werden seit 2012 die

WEC-Flitzer für Le Mans gebaut. Doch nun gibt es Spekulationen um ein Formel-1-Comeback von Toyota zur Saison 2026, wie der Kölner EXPRESS jetzt herausgefunden hat.

von OLIVER REUTER

Köln. Ausgangspunkt der wilden Story sind zwei Vorgänge bei Wettbewerbern:

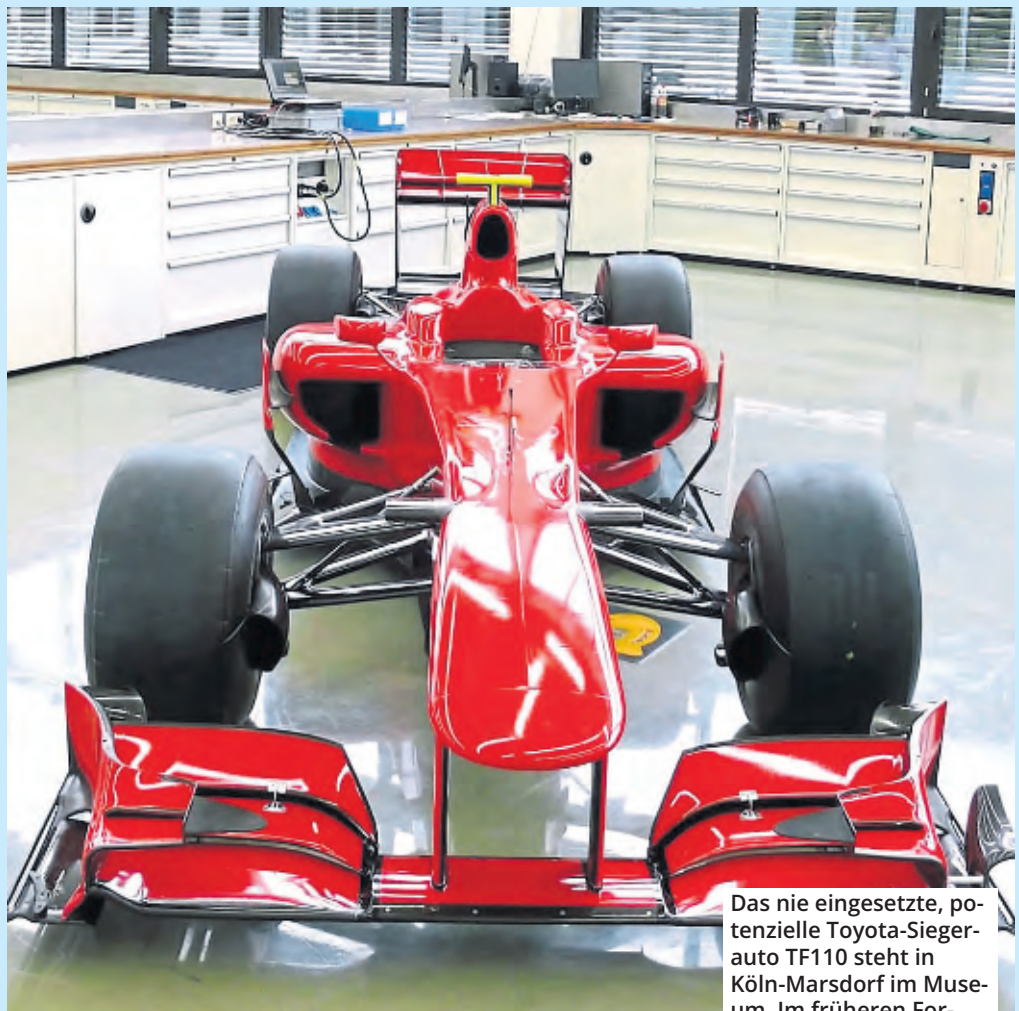
Audi: Es gibt Spekulationen über einen Rückzug vom für 2026 avisierten Einstieg als Werksteam mit der Übernahme der Schweizer Sauber-Fabrik. Nach der Entlassung von Audi-CEO und Formel 1-Fan Markus Duesmann (54) stellte Nachfolger Gernot Döll-

Partner für 2026 vor. Als ein Indiz wird gewertet, dass Konzern-Oberboss Akio Toyoda (67) beim Japan-GP VIP-Gast von McLaren war.

Beide Indizienstränge haben aber logische Lücken. Unabhängig von der Werthaltigkeit des Audi-Gerüchts macht es von außen betrachtet keinen Sinn, die Sauber-Fabrik mit dem noch von BMW finanzierten Windkanal zu kaufen, wenn man in Marsdorf einen

Ryo Hirakawa einen Fahrer haben, der die Möglichkeit hat, bei McLaren Erfahrung zu sammeln und zu sehen, wie die Formel 1 ist. Das hat unser Chef Akio Toyoda zusammen mit McLaren abgestimmt und umgesetzt.“

Wäre die Fabrik denn in der Lage, ein Formel 1-Auto auf Basis des 2026er-Reglements zu bauen? „Damals sind wir aus der Formel 1 ausgestiegen. Heute sind wir in der WEC



Das nie eingesetzte, potenzielle Toyota-Siegerauto TF110 steht in Köln-Marsdorf im Museum. Im früheren Formel-1-Werk werden seit 2012 die erfolgreichen Le-Mans-Flitzer gebaut. Foto: TMG

ner (54) das ganze Projekt in Frage. Einige folgern: Toyota könnte, angestachelt von den Honda-Erfolgen mit Red Bull, die Audi-Anteile übernehmen und ab 2026 in der dann günstigeren Formel 1 endlich um Siege mitfahren.

McLaren: Das englische Top-Team nutzte jahrelang Toyotas Windkanal in Köln und nahm dessen japanischen Le-Mans-Sieger Ryo Hirakawa (29) als Reservefahrer für 2024 unter Vertrag. Es heißt, McLaren bereite damit den Einstieg von Toyota als neuer Motoren-

besseren hat.

Und ein Hirakawa im reiferen Rennfahreralter ist sicherlich in drei Jahren kein Zugpferd mehr für ein großangelegtes Formel 1-Comeback bei McLaren, das mit Lando Norris (23) und Oscar Piastri (22) zwei designierte Titelkandidaten hat.

EXPRESS fragte Kölns Toyota-Direktor Rob Leupen (60): Haben Sie Kenntnis von Konzern-Überlegungen über eine mögliche Formel 1-Rückkehr für 2026? „Toyotas Standpunkt zur Formel 1 ist, dass wir mit

und in der WRC unterwegs. Ich glaube, das passt sehr gut zu Toyota, und das reicht glaube ich auch. Dazu kommt Kundensport. Wir sind sehr aktiv und breit aufgestellt.“

Und Toyota-Berater Kazuki Nakajima (58) sagt zur Formel 1: „Im Moment ist es eindeutig ein Nein. Für die Zukunft weiß man nie.“ Nichts ist unmöglich ...

Sie wollen mehr? Das Rheinland steht Ihnen offen!

Gerne bieten wir Ihnen Kooperationen mit unseren Partnerverlagen zu attraktiven Kombipreisen!

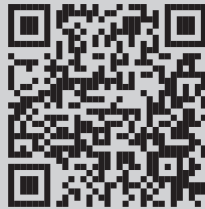


Wenden Sie sich direkt an Ihren Mediaberater oder an 02232-945200 | anzeigen@schlossbote.de

rheinische-anzeigenblaetter.de



Fragen zur Zustellung?



Erreichen Sie unseren Vertrieb digital und rund um die Uhr:

Unter dem Formular Zustellung auf unserer Website
www.rheinische-anzeigenblaetter.de

Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: reklamation@rdw-koeln.de

www.kultcrossing.de

JUGEND KULTUR



motiviert LERNEN,
kreativ ARBEITEN,
kulturelle Vielfalt
erLEBEN!

Design: www.ligatur.net

Ja is' denn heut schon Weihnachten?

Endlich strahlt die Stadt wieder im Lichterglanz der Weihnachtsmärkte! Und damit Sie nicht den Überblick verlieren, listen wir an dieser Stelle alle Open-Air-Glühwein-Zapfstellen der Stadt auf.



Altstadt: Heinzels Wintermärchen

„Heinzels Wintermärchen“, mit 10000 Quadratmetern der größte Weihnachtsmarkt Kölns, ist nach Themen unterteilt. So gibt es eine Handwerker-, eine Antik-, eine Krämer-, eine Nasch-, eine Spielzeuggasse und viele mehr. Antiquitäten, Schmuck, Handgefertigtes aus verschiedensten Stoffen, Holzspielzeug oder leuchtend bunte Kerzen sind nur einige der Schätze, durch

die sich Besuchende an den Ständen stöbern können. Kulinarisch zieht der Duft von frisch gebackenen Strudeln, Apfelfannkuchen oder traditionellem Handbrot durch die Gassen, Zuckerglück gibt es in Form von Lakritz, Crepes, gebrannten Nüssen und vielem mehr.

Auf der Eisbahn am Heumarkt dreht man wieder Runden oder Pirouetten um das Reiterdenkmal. Auf der 1800 Quadratmeter großen Eisfläche befinden sich auch Eisstockbahnen. Termine siehe rechts.



Neumarkt: Markt der Engel

Auf dem Markt der Engel wird es zur Vorweihnachtszeit geradezu himmlisch. Auch „echte“ Engel laufen durch die Gassen. Stände mit Kunsthandwerk, Gläser und Schmuck mit Köln-Motiven, leuchtende Papiersterne

oder der begehbare Häuschen-Stand von „Käthe Wohlfahrt“ mit handgefertigtem Christbaumschmuck reichen sich nebeneinander auf. Warmer Baumkuchen, Nüsse und andere Naschereien, aber auch Punsch an der Engelsbar bringen Energieschübe beim Weihnachtsmarkt-Spaziergang. Termine siehe rechts.



Rudolfplatz: Nikolausdorf

Märchenhaft breitet sich das Nikolausdorf vor der Hahnenortburg aus, die Stände sind Fachwerkhäuschen nachempfunden und mit tausenden Lichterketten geschmückt. An den

Ständen finden sich Handwerkskunst, Dekoartikel und Spielzeug, aber auch die Nikolausdorf-Benefizbriefmarken. Den Appetit stillen Besucher wahlweise mit Bratwürsten, Champignons oder Crêpes, dazu gibt es buntes Zuckernaschwerk oder karamellisierte Nüsse. Termine siehe rechts.

Das sind Kölns Weihnachtsmärkte

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

■ Weihnachtsmarkt am Kölner Dom

23.11. bis 23.12.2023
Roncalliplatz, 50667 Köln
So-Mi: 11-21 Uhr; Do+Fr 11-22 Uhr; Sa 10-22 Uhr.
Ruhetag: Totensonntag (26.11.)

■ Heinzels Wintermärchen in der Altstadt

mit Eisbahn am Heumarkt
24.11.2023 bis 7.1.2024 (Heumarkt)

■ Markt der Engel auf dem Neumarkt

20.11. bis 23.12.2023
Neumarkt, 50667 Köln
So-Do 11-21 Uhr; Fr und Sa 11-22 Uhr; 23.12. nur bis 21 Uhr

■ Weihnachtsmarkt im Stadtgarten

23.11. bis 23.12.2023
Venloer Str. 40, 50672 Köln
Mo-Fr 16 bis 21 Uhr, Sa und So 12 bis 21.30 Uhr
Totensonntag (26.11.): ab 18 Uhr

■ Weihnachtsmarkt im Stadtpark

23.11. bis 23.12.2023
Rheinuhafen, 50678 Köln
11-22 Uhr (Händler bis 21 Uhr).
Totensonntag (26.11.): 18 bis 21 Uhr

■ Nikolausdorf am Rudolfplatz

20.11. bis 23.12.2023
Rudolfplatz, 50674 Köln
So-Do 11 bis 21 Uhr, Fr 11 bis 22 Uhr, Sa 10 bis 22 Uhr

■ Winterzauber Eigelstein

6.-10.12.2023
Mi-Fr 15-22 Uhr, Sa 14-22 Uhr, So 14-21 Uhr
Eigelstein, 50668 Köln

■ Winterzauber im Club Astoria

seit dem 4.11.2023, jedes Wochenende Fr und Sa 12 bis 20 Uhr
Guts-Muths-Weg 3, 50933 Köln

■ Veedelsadvent auf dem Kölner Chlodwigplatz

23.11. bis 23.12.2023
Mo-So 12 bis 22 Uhr

■ Der kleinste Weihnachtsmarkt der Stadt

Kartäuserkirche Innenhof, Kartäusergasse 7, 50678 Köln
22.11. bis 20.12.2023
Mo-Sa 17-22 Uhr, So 15-20 Uhr

■ Weihnachtsmarkt in Nippes

Weihnachtsmarkt an der Lutherkirche, Siebachstraße 20.11.-20.12.2023

■ Weihnachtsmarkt in Dünnwald

Weihnachtsmarkt im Waldbad
16.+17.12.2023

■ Weihnachtsmärkte in Lindenthal

Lindenthaler Winterdorf auf dem Karl-Schwering-Platz
17.11.-22.12.2023

■ Winterzauber am See

Außenterrassen des Leonardo Royal Hotels, Dürener Straße
4.11. bis 23.12.2023

■ Winterzauber in Rodenkirchen

auf dem Maternusplatz
30.11. bis 3.12.2023

■ Christmas G'art'en in der Wachsfabrik

2.+3.12. / 9.+10.12. / 16.+17.12.

■ Weihnachtsmarkt in Merheim

Bauspielplatz
9.12., von 15 bis 19 Uhr

■ Weihnachtsmarkt in Sülz

Elisabeth-von-Mumm-Platz
1. bis 23.12.

■ Adventsdorf mit der Weihnachtspyramide

Am Hof, 27.11. bis 7.1.2024, 11-22 Uhr, freitags und samstags bis 23 Uhr

Zülpicher: Anwohner wehren sich

Müll ist nur ein Überbleibsel, wenn Jecke auf der Zülpicher Straße feiern. Foto: Martina Goyert

Sülz. Nach dem Massenansturm am 11.11. sind sich Anwohner und Geschäftsleute im Veedelsbeirat des Quartier Latäng einig: Auf allen Ebenen wollen sie rechtliche Schritte prüfen lassen. Die „Eskalation“ des Straßenkarnevals sei nicht länger hinnehmbar. Die 40 Teilnehmer forderten die Bezirksvertretungen Innenstadt und Lindenthal auf, einen Beschluss zu fassen, der eine Rechtsberatung hinsichtlich der Nutzung des Inneren

Grüngürtels als Karnevals-Ausweichfläche vorsieht. „Option auf Klage inbegriffen“, sagte Bezirksbürgermeister Andre-

Kwartier Latäng: Prüfen rechtlicher Schritte auf allen Ebenen angekündigt

as Hupke (Grüne), der die Sitzung leitete. Auch die Anwohner selbst wollen prüfen lassen, inwieweit sie der „zum Massentourismus ausgeartete Karneval“ in ihren Rechten

beschneide. Es gehe unter anderem um Belästigung durch Lärm und Dreck und die „Einschränkung der Bewegungsfreiheit“ – einige Anwohner gelangten in den überfüllten, teils gesperrten Straßen am 11.11. nicht zu ihren Wohnungen. Juristische Hilfe wollen sie zeitnah bei erfahrenen Anwälten anfragen – möglicherweise bei denjenigen, die auch die erfolgreiche Lärm-Klage am Brüsseler Platz im Belgischen Viertel begleiteten. (red)

Lesen Sie im Sonntag-EXPRESS

Talk mit Kabarettist Florian Schroeder

„Als Kind war das Böse Teil meines Alltags!“



Da wird es einem schnell warm



Die besten Winter-Drinks zum Einheizen

Fotos: Frank Eidel, Getty Images

schnell. Schneller.

Su säht mer en Kölle

Namensdaach



Fröher em hellije Kölle un och noch en minger Famillich woodt immer der Namensdaach jefeet. Hüek hät dä Jebootsdaach dem Namensdaach der Rang avjelaufe. Un wat ha'mer nit all för Namensdäch em November: Johannes, Martin, Gertrud, Margareta, Kon-

rad, Elisabeth, Katharina... Öm nor e paar ze nenne. Ich hann am 25. November op Katharina Namensdaach. Die Weechter die op Katharina jedäuf woode sin heißen dann: Karin, Kati, Kätche, Käte, Katja, Katrin, Ina, Inche, Tring, Tringche odder och Trina. Do kritt mer doch Woot, wa'mer su ne schöne Name hät un weed dann Trina jerofo. Trina säht mer en Kölle och för ne boore Trampel odder söns en Trööt.

Katharina Petzoldt



wöchentlich. kostenlos.



Ohne EXPRESS - Die Woche ist das ganze Jahr Aschermittwoch

GARTENLÜX® TERRASSENÜBERDACHUNGEN

BLACK FRIDAY ANGEBOT VON GARTENLÜX

BLACK FRIDAY

GRATIS MONTAGE*

GEWINNEN SIE IHREN KAUFPREIS ZURÜCK!*

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR • WWW.GARTENLUX.DE • BUYS BALLOTSTRAAT 9 VENLO • +49(0)211-93670214

*Gültig bis zum 28.11.2023. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie unter gartenlux.de. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler, Abbildungen und Änderungen vorbehalten!



Ihr Marktplatez

Automarkt

Bauen & Wohnen

Bekanntschaften

Immobilien

Kleinanzeigen

Reisemarkt

Stellenmarkt

Reisemarkt

Reise und Erholung

Airporttransfer supergut & zuverlässig.
02234-4306380

Immobilien

Kaufgesuche Eigentumswohnung

Suche Eigentumswohnung zum Kauf von Privat! 02235-4019782

Mietgesuche

Wohnung in K.-Dellbrück, bis 650 € kalt, EG o. m. Aufzug, Terrasse o. Balkon, Nähe ÖPNV, Nähe Einkaufsmöglichkeiten gesucht v. Festangestellter im öffentlichen Dienst. ☎ 777/23291 Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

Vermietungen Häuser

Köln-Rondorf, EFH, Baujahr 61, freistehend, Miete 1500,- + NK. ☎ 099/36117 Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

Seniorenwohnungen

Für Senioren: Altersgerechtes Wohnen in gepflegter Wohnanlage in Köln-Höhenberg, 2 Zimmer, 42 m², Wintergarten, Einbauküche, Parkettboden, Personenaufzug, Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, täglich wechselnde Freizeitangebote, Garten, Nutzung, Baujahr 1996, Energieverbrauchsausweis, Gaszentralheizung, Energiekennwert 124 kWh. Kaltmiete 710,- € zzgl. 170,- € Nebenkosten, vertrieb@focus-immobilien.de, 02232-568480.

Wohnen im Alter: Gepflegte Wohnanlage Köln Höhenberg, treue Nachbarschaft unter den Bewohnern, 2 Zimmer, 42 m², Wintergarten, Einbauküche, Personenaufzug, Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Garten, Nutzung, Baujahr 1996, Energieverbrauchsausweis, Gaszentralheizung, Energiekennwert 124 kWh. Kaltmiete 710,- € zzgl. 170,- € Nebenkosten. vertrieb@focus-immobilien.de, 02232-568480

Bauen & Wohnen

A-Z Fliesenverlegung Trockenbau komplette Badsanierung. 0172-2071545

Badewannen - Neubeschichtung, schnell und preiswert, alles ohne Fliesenschaden, auch für Duschtassen, mit Garantie, Fa. Derichsweiler, Tel.: 0221 - 2598 1779

Immobilien-gesuche

Architektenpaar sucht Grundstück oder Abstrichgrundstück zum Kauf, Mietkauf od. Leihrente. ☎ 02241-1462328

Auf Wunsch vermieten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverbindlich im Detail! Infos unter: www.bender-immobilien.de oder unter 02204/2904940

Jetzt online eine kostenlose und verbindliche Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - einfach Objektdaten eingeben und erste Einschätzung erhalten! Infos unter: www.bender-immobilien.de oder 0800/1188660

24 Stunden kommt Ihre Nachricht bei uns an.
www.express-die-Woche.de, AnzeigenEdW@schlossbote.de

Freiberuflerehepaar aus Bayern möchte in der Nähe der betagten Eltern umsiedeln. Gesucht wird hübsches Wohnhaus mit 5 Zimmern zum Wohnen sowie separierbarem Arbeitsbereich, 2-3 Räume und WC, Platz für 2 PKW + 2 Motorräder. Muss: Ruhiglage. Gerne: Aussichtslage, ansprechende ggf. historische Architektur, großer Garten. Übernahme flexibel bis 1.9.24. Kauf ohne Bankfinanzierung, Sofortzahlung möglich. REF11965. von Emhofen Immobilien, www.vonemhofen.de, 0221-9405510

Haus: Suche v. Privat. ☎ 0221-29299903

Historische Immobilie zu verkaufen? Seit 47 Jahren vermittelt unsere Historika-Abteilung Fachverkäufer, Herrenhäuser, Resthöfe, Mühlen, Burgen und Schlösser. Wir kennen die Verkaufswerte aus hunderten erfolgreichen Vermittlungen. Uns liegen über 200 konkrete Kaufgesuche für Gebäude mit Patina mit oder ohne Denkmalschutz vor. Wir beraten und vermitteln diskret. Lassen Sie sich unverbindlich beraten! von Emhofen Immobilien, www.vonemhofen.de, 0221-9405510

Automarkt

Honda

Jazz Elegance Hybrid 1.5, EZ 02/23, div. Extras, NP. 26.000,- €, VB 22.000,- €. ☎ 01577-3348011

Motorräder/Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies auch defekt - Unfall Köln - Rodenkirchen **02236-381305**

Wohnwagen/Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile ☎ 0221-2769612
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Fahrzeug-Kaufgesuche

Suche Gebrauchtfahrzeuge Zustand egal Automobile Hürth Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

Ankauf PKW, LKW, Busse, Pick Up's, Gelände/Unfallwagen, Motorschaden, Komme sofort zahle faire Preise. ☎ 02202 - 2379996 / 0163 - 8348888 auch SA/SO.

Aktion!! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW / LKW-Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ 0172-4038446

Achtung!!! 100 bis 10.000 € Kaufe alle PKW, LKW, Geländewagen, Nutzfahrzeuge - alte und neue Bj., auch mit Schäden, TÜV, KM egal! Barzahlung, kostenlose Abholung! Tel. 02 21 / 20 46 06 89 W. app 0157 - 888 353 99

Offene Besichtigung Samstags mit Anmeldung

Die Definition des Wohlfühlens - das bietet Ihnen das Neubauprojekt „Wohnkomfort Weiden“

- 15 moderne Eigentumswohnungen
- 2-5 Zimmer und Wohnflächen von ca. 67 m² bis ca. 145 m²
- Bezugsfertige Übergabe
- Energieeffizienz KfW 40
- Photovoltaikanlage
- Tiefgarage
- Aufzug

Profittieren Sie von günstigen Fördermöglichkeiten für dieses Bauvorhaben.

Wann? 2. Dezember von 11-13 Uhr

Wo? Breslauer Straße 20, 50858 Köln

Interessiert? Bitte um Voranmeldung unter neubau@ksk-immobilien.de

Telefon 0221 179494 23

KSK-Immobilien

Bekanntschaften

Auch online unter Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de

Ihre Anzeigen auch online!



aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de

EXPRESS – DIE WOCHE

Diese Ausgabe (auch in Teilaufgaben) mit Beilagen von:

Aldi	Lidl
Bayenthal Apotheke	Matratzen Concord
Center Shop	MV Kölner Süden
Das Futterhaus	Norma
Deutsche Telekom	Polsterarena
E-Center	Bernskötter
Edeka	Real
Globus	Rossmann
Hit	Rusta Retail
JYSK	Schaffrath
Kanokthai	Toysino
Massage & Spa	Trinkgut

SIE SUCHT IHN

Brigitte, 48 J., Betriebswirtin, gut aussehend, wirklich bezaubernd. Leben bedeutet für mich lieben - und lieben bedeutet glücklich sein - doch dazu fehlt du mir! Was möchtest du über mich wissen? Ich bin sehr offen, humorvoll, sportlich (Tennis, wandern, schwimmen), interessiere mich für Reisen, tanze gerne, stehe mit beiden Beinen fest im Leben, glaube aber fest an meinen Traum: die große Liebe zu finden! Möchtest du dich verlieben, magst Zärtlichkeiten + Küsse? Melde dich über: (5522/J168000)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Inga, 50 J., Altenpflegerin, hübsch, natürlich, liebes Wesen, völlig alleinstehend. Der kalte Winter mit seinen langen Abenden ist da - wer nimmt mich in seine Arme, wärmt und küsst mich? Magst du Reisen, Sport, Kino, die Natur? Dann haben wir schon ganz viel gemeinsam. Mein Herz sehnt sich nach einer Partnerschaft mit vielen wunderschönen Momenten. Sollen wir Weihnachten oder Silvester schon zu zweit feiern? Melde dich über: (5522/J167910)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Marie, 56 J., Akademikerin, gut aussehend, einfühlsam, humorvoll, sportlich, sie tanzt gerne (Tango / Standard). Ich suche DICH, den warmherzigen, charaktervollen, romantischen Mann, gerne über 1,85 m, möchte mein Leben füllen mit schönen Dingen. Gemeinsam könnten wir uns ein interessantes + harmonisches Leben aufbauen - zu zweit ganz viel erleben, Reisen machen, mal ins Kino gehen, essen gehen - ein Leben mit jemandem zu teilen bedeutet doppeltes Glück zu spüren - findest du auch? Melde dich über: (5522/J166652)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Carola, 58 J., junge, liebe Witwe, eine ganz natürliche, warmherzige Frau, die schon einen schweren Schicksalsschlag erleben mußte, gute Köchin. Das Leben verläuft nicht immer so, wie man es sich wünscht - leider bin ich schon Witwe. Doch ich träume von einem neuen Glück! Was hältst du davon, wenn wir uns behutsam kennenlernen, den Lebensweg in Liebe gemeinsam gehen? Ich möchte alles mit einem neuen Partner teilen, alles zu zweit erleben, reisen, das Leben genießen. Melde dich über: (5522/J168213)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

VON HERZ ZU HERZ

Helene, 71 J., Krankenschwester i.R., Witwe mit einem riesengroßen Herzen und sanften Augen, hilfsbereit, Golfspielerin, eig. Pkw. Mit dem Alter kommt oft auch nach dem Tod des Partners die Einsamkeit ins Leben - und das ist nicht immer schön! Ich liebe es, Menschen zu umsorgen, wünsche mir wieder einen neuen Partner an meiner Seite. Ich bin gepflegt, häuslich, möchte gerne ein gemütliches Heim für uns beide schaffen, in dem auch die Liebe wohnt. Und vielleicht sind wir ja Weihnachten schon nicht mehr alleine - das wäre schön! Melden Sie sich über: (5522/J166350)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Dagmar, 73 J., Friseurmeisterin i.R., liebevolle Witwe, warmherzig, humorvoll, eig. Pkw. Im Alter alleine zu sein ist nicht einfach - was halten Sie davon, wenn wir unser Leben zusammen gestalten? Ich möchte gerne meine einsamen Abende gegen eine fröhliche, harmonische und liebevolle Partnerschaft eintauschen! Was möchten Sie über mich wissen? Ich mag Konzerte, Theater, tanze, reise und wander auch gerne, kann gut kochen, suche einen ganz normalen Partner mit Herz und Humor, der wieder zwei Herzen spüren möchte. Sollen wir uns in den nächsten Tagen vielleicht zu einem Kaffee treffen, um uns kennenzulernen? Ich könnte mir bei Sympathie auch ein Zusammenleben vorstellen. Melden Sie sich über: (5522/J167725)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Marianne, Hauswirtschafterin, Mitte 70, eine ganz, ganz liebe, natürliche Witwe, positiv denkend, warmherzig mit einem Herz aus Gold. Einsamkeit und Traurigkeit - das kennen bestimmt viele, genau wie ich - darum möchte ich es ändern. Bestimmt gibt es irgendwo einen lieben Mann, der wie ich alleine ist, noch mal Glück und Zärtlichkeit erleben möchte. Darf ich die Dame Ihres Herzens sein, mit der Sie den zweiten Frühling auch jetzt im Winter erleben möchten? Ich reise gerne, liebe meinen Garten, suche einen Partner mit Herz und Humor, mit dem ich noch ganz, ganz viele wunderbare Jahre zu zweit erleben kann. Melden Sie sich über: (5522/J168369)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrike, 69 J., Dr. Ärztin, gut aussehend mit Herz + Verstand, unkompliziert, eine Frau zum Pferde stehen, humorvoll, sie ist reisebegeistert, mag Theater, kocht + backt gut. Wissen Sie, was mir fehlt? Dass jemand auf mich wartet, wenn ich nach Hause komme, dem ich alles erzählen kann, was mich bewegt, mit dem ich von Herzen lachen kann, bei dem ich Glück spüre. Liebe ist doch etwas wunderschönes und kostbares! Melden Sie sich über: (5522/J161757)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

ER SUCHT SIE

Klaus-Dieter, 70 J., Beamter i.R., gepflegt, mit viel Fröhlichkeit, 1,80 m, lebens- und reiselustig, er wandert gerne, fährt Rad, eig. Pkw. Ich bin fit, habe keine finanziellen Sorgen - eigentlich kann ich nicht klagen. Doch was nützen Gut + Geld, wenn das Herz einsam ist! Ich möchte gerne wieder als Paar vieles unternehmen, Essen gehen, auch mit 70 Jahren noch einmal Schmetterlinge im Bauch spüren. Melden Sie sich über: (5522/J167046)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrich, 71 J., Seminarleiter i. R., sportlich, gut aussehend, junggebliebene Art und Ausstrahlung, handwerklich begabt, er kocht + singt gerne. Ich denke, ich bin kein Opa-Typ, lache, reise gerne ans Meer, bin sportlich, mag Theater, Musicals, Kleinkunst. Wo ist die nette Dame, die wie ich noch viele Träume und Pläne hat, deren Herz ebenso wie meins noch an Gefühl und Liebe glaubt? Ich finde: eine harmonische Partnerschaft mit ehrlicher Liebe ist mit keinem Geld der Welt zu bezahlen - finden Sie auch? Rufen Sie an über: (5522/J153210)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Georg, 73 J., Banker i.R., kultivierter Witwer, 1,89 m, fit, bewegungsfreudig, er wandert, läuft, fährt Rad, ein interessanter Gesprächspartner, eig. Pkw. Ich suche eine nette Partnerin, die mit mir noch viele glückliche Jahre gemeinsam erleben möchte, die Fröhlichkeit, Respekt + Ehrlichkeit mag! Haben Sie Lust, mit mir einen Spaziergang zu machen? Oder zu zweit zu reisen, die schönen Dinge bewusst zu zweit zu erleben? Wir sollten durch Liebe die Sonne wieder in unsere Herzen lassen. Melden Sie sich über: (5522/J168585)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Lofhar, 75 J., Elektrotechniker i.R., jung gebliebener, aufrechter, treuer Witwer, sicherer Autofahrer. Ich reise gerne, bin naturverbunden, liebe Spaziergänge, fahre Ski, Rad - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können. Deshalb sollten wir nicht noch 10 Jahre warten, bis wir uns zufällig (oder vielleicht gar nicht?) treffen - sondern jetzt! Ich wünsche mir eine glückliche Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (5522/J161497)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Christian, 65 J., Augenoptikermeister, ein netter, gutaussehender, ausgeglichener Witwer mit viel Herz und Ehrlichkeit zur Partnerschaft, 1,82 m. Wissen Sie, was mein größter Herzenswunsch ist? Nach einem Schicksalsschlag noch einmal eine neue Liebe zu finden! Deshalb hoffe ich, Sie lesen diese Zeilen! Zu mir: Ich bin verwitwet, treibe Sport (Fitness, wandern), tanze sehr gerne, reise, gehe gerne schön essen - und möchte mit einer netten Partnerin eine glückliche Zukunft aufbauen, vieles unternehmen, ehrliche Liebe spüren. Melden Sie sich über: (5522/J168394)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Walter, 82 J., höfflicher Witwer, kultiviert, fit und vital, ausgeglichener, ein Mann, der noch gerne reist, unternehmungslustig ist, guter Autofahrer. Einsam zu sein ist nicht schön! Ich möchte so gerne eine Bekanntschaft zu einer netten Dame aufbauen, möchte noch viele Jahre gemeinsam erleben. Ein angeregtes Miteinander auf Augenhöhe, gute Gespräche, zu zweit Ausflüge unternehmen, spazieren gehen, über die gleichen Dinge lachen, Essen gehen - auch bei getrenntem Wohnort! Melden Sie sich über: (5522/J167628)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Klaus, 84 J., Innenarchitekt i.R., Witwer, gut aussehend, 1,80 m, höfliche Art, Pkw. Es ist schön, alt zu werden - aber noch schöner ist es, wenn man dies mit einer netten Partnerin an seiner Seite tun kann! Ich will wieder die Sonne zurück in mein Leben lassen, lachen - vielleicht mit Ihnen? Ich interessiere mich für die neuesten Nachrichten, reise gerne, mag die Natur, Sport, Karten spielen, wünsche mir dieses WIR-Gefühl, möchte wieder eine fröhliche, ehrliche Partnerschaft finden, zusammen vieles unternehmen - auch bei getrenntem Wohnort. Melden Sie sich über: (5522/J161387)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Stellenangebote



Anlagenmechaniker*in SHK, Elektriker*in, Maler*in, Schreiner*in gesucht! Überörtlicher Stundenlohn, Deutschlandticket, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Prämien. ABAX Zeitarbeit, Wiener Platz 4, 51065 Köln, info@abaxkoeln.de, www.abaxkoeln.de, 0221 559250

Aushilfe (m/w/d) Bereich **Thekenkraft** / **Spüler** auf 520 € Basis gesucht, in fo@bierhaus-salzgass.de 0221 - 8001900

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Bügerlin/Ladnerin, Minijob für chemische Reinigung in Köln gesucht. 0157-72004088

Bürokraft (m/w/d) gesucht! Vollzeit/Teilzeit in BGL Empfangsarbeit, normale Verwaltungstätigkeiten, Telefondienst, Rechnungseingang. Bewerbung an mas.kus@immobilien-hamacher.de oder 02204-767550

CLEAN Excellence sucht Mitarbeiter auf Teilzeit- oder Minijob-Basis als Reinigungskraft / Stundenlohn: 13,- € (plus Fahrtkostenzuschlag) / Arbeitsort: Militärringstraße, 50737 Köln / bei Interesse bitte telefonisch unter 0171-7496809 oder per Mail an p.zoeller@clean.de melden - Wir freuen uns auf Dich!

Damen ab 18 J. für eine leichte Telefontätigkeit gesucht. Flexible Arbeitszeiten und gute Verdienstmöglichkeiten. ☎ 0221-964464218

Elektriker in Festanstellung sowie Freiberufler, Rentner, Studenten, nach Köln-Ösendorf gesucht. Wir sind die Elektriker für Licht, Strom, Kommunikation. Bewerbungen bitte persönlich, telefonisch oder per Mail. Malinowski Gebäudetechnik - Tel. 0221-952281

Fahrer & Hausmeisterunterstützung. 520,- €, für Köln. ☎ 0173-2549161

Fahrer (m/w/d) für 3,5 t & 7,49 t in Vollzeit für Getränkeauslieferung gesucht. ☎ 0171-7820701

Friseur (m,w,d) für leitende Position, Montag - Donnerstag oder Montag bis Freitag gesucht Einkaufszentrum Chorweiler. Coiffeur Zander, Tel. 0172-2904758

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Dellbrück sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Junghrfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Junghrfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Hausmeister (m/w/d) in Vollzeit für unsere Objekte in Köln (Bayenthal und Neuenhfeld) zu suchen gesucht! Eine Werkswohnung (3-4 Zimmer) steht zur Verfügung. E-Mail: bewerbung@areoholding.com ☎ 0170-8375306, AREO service GmbH.

HNO-Praxis Dr. Unger sucht freundliche MFA zur Verstärkung unseres fröhlichen Teams in Vollzeit. Bewerbung an: fo@hno-pulheim.de.

Immobilienverwalter (m/w/d) gesucht! Wir suchen für unser Büro in BGL, Vollzeit/ Teilzeit, eigene Objekte, gute Bezahlung, und vieles mehr. Bewerbung an: mas.kus@iv-maskus.de oder 02204-767550

Koch m/w/d in Vollzeit, für gut bürgerliche Küche in Köln/Hansaring gesucht. Arbeitszeit 6-13 Uhr. Tel. 0178-6375468

Koch/Beikoch (m/w/d) als Voll-/Teilzeit oder Aushilfe 520 € ab sofort gesucht. Bewerbung per Mail oder telef. info@bierhaus-salzgass.de oder **0221 - 8001900**

Lagerist (m/w/d) in Vollzeit für Getränkehandel gesucht. ☎ 0171-7827071

Mitarbeiter (m/w/d) auf Basis flexibler Teilzeit für Lottogesucht in Klettenberg ab sofort gesucht. ☎ 0221-4201765



Mitarbeiter für die Produktion gesucht. DICON ☎ 02241-70777

Putz+ Bügelfrau oder -Mann, deutschspr., zuverlässig und gründlich, für Privathaushalt in Köln-Brück ab Jan. 2024 gesucht: 1x Woche für 5-6 Stunden à 15 € als Minijob, ab 17:00 Uhr erreichbar. M 0172-1016661

Reinigungskraft (Minijob) für Altenwohnheim in Köln-Neubrück gesucht. Arbeitszeit Montag bis Freitag ab ca. 9:00 Uhr. Tarifflohn 13.– € brutto/Std. Böllecke GmbH. ☎ 0221-638464

Reinigungskraft in Teilzeit (ca. 80 Std./Monat) für Altenwohnheim in Köln-Mitte gesucht. Arbeitszeit Montag bis Freitag ab ca. 08.30 Uhr. Tarifflohn 13.– € brutto/Std. Böllecke GmbH ☎ 0221-638464

Schließer (m/w/d) auf MJ-Basis in K-Mitte gesucht. AZ: 19:15-20:15, Mo-Sa. Voraussetzung: Flexibel, Führ.-zeugnis, Rentner erwünscht. 0203-3939774

Spielhalle in Köln sucht Vollzeitkraft für Spät- und Nachschicht, ab sofort ☎ 0221-5955953

Spülhelfer (m/w/d) für unsere Spülküche in Köln-Merkenich gesucht. Arbeitszeit Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 17 Uhr. STÜGO GmbH. ☎ 0171-4447444, E-Mail: info@stugo.de

Toilettenfrau gesucht fo@bierhaus-salzgass.de 0221 - 8001900

Treppenhausrreinigung (Schlüsselstelle) an zuverl., deutschspr. Reinigungskräfte am Zülpicher Platz 1,75 Std./Wo., Alter Markt 2 Std./Wo. zu vergeben. Gerne Hausfrauen. Firma, 02236-5098972

Verkehrssicherung, m/w auf Vollzeitbasis gesucht. Wechselstichsystem. PKW Führerschein und deutsche Sprache in Wort und Schrift. Einstiegslohn € 15,-. Infos unter 02238-4684663 Mo.-Fr. 9-16 Uhr

Willkommen im coolsten Laden Kölns, dem Haus der Manufakturen Breite Straße, wo Kunden alles ausprobieren können. Tolles Team und super Kunden. Überdurchschnittliches Gehalt, freie Zeiteinteilung und Extras. Verkaufserfahrung nicht notwendig. Melde Dich per WA 0152-34654520.

Zimmerreinigungskraft für Wahnheide gesucht! Kontakt: 02203-96999, info@aoc-hotel.de

Zuverlässige Reinigungskraft für Treppenhäuser in Köln-Merheim gesucht. Mo. & Mi. 7:00 Uhr bis 10:30 Uhr 14 €/Std. ☎ 02202-2725897

Arbeitsangebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Friseur/in für Hausbesuch gesucht, färben, schneiden, fönen (Nähe Friesenplatz) freue mich auf Ihren Anruf ☎ 0157-54120219

Frühstücksaushilfe (m/w/d) für Küche und Kuchenverkauf gesucht. Brehmers Café, Merheim 0221-896131

Für einen Privathaushalt suchen wir ab sofort eine Haushaltshilfe (m/w/d). Ihre Aufgabe umfasst: Reinigen eines Privathaushaltes. (2 Personen). Es handelt sich nicht um eine Pflegestelle. Ihr Profil: Sie verfügen über sehr gute und langjährige Kenntnisse im Haushalt. Sie haben einen sorgfältigen und wertschätzenden Umgang mit hochwertigen Einrichtungen des Haushaltes. Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse zur Kommunikation am Arbeitsplatz. Die Arbeitsstelle ist in Teilzeit und mit 8-10 Stunden die Woche zu besetzen. Ihre Arbeitszeit wäre 2x wöchentlich (Mo-Frei) vormittags. Der Arbeitsort ist in Köln-Hahnwald (50996). Busverbindung ist vorhanden. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive Bild per Mail an: bewerbung.haushalt@gmein.gmx

Haushaltshilfe für Familie in Porz-Westthos gesucht. ca. 7 h/ Woche, 16 €/h nur als Minijob. 0175-6561252

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausrreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556, 02203-9287526

Hauswirtschafts-/Betreuungskräfte sofort für ambulanten Pflegedienst in Köln-Mülheim gesucht, Minijob, Führerschein gewünscht. Mobil 0177-3107927

Hotel am Freischütz sucht ab sofort **Reinigungskräfte** (m/w/d) in Teilzeit oder auf 520,00 € Basis. Melden bitte unter ☎ 02233-932330 oder per Mail: m.may@hotel-am-freischuetz.de

Junge Frau mit Körperbehinderung sucht Assistentin im Freizeitbereich. Bis zu 6 Stunden pro Woche auf Minijob-Basis. ☎ 0176-96519236

Küchenhilfe, 11:30 - 15:30 Uhr nach Ehrenfeld, 2-3x/Woche gesucht. Tel.: 0172-2422745

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, 02203-9287526, 0177-8658556

Pizzaboy Raderberg sucht (m/w/d): Telefonist, Pizzabäcker und Fahrer 0174-3408813.

Putzhilfe 3 Std. wöchentlich nach Widdersdorf gesucht. ☎ 0173-2363126

Reinigungskraft auf 450,- € für Köln, ☎ 0173-2549161.

Reinigungskraft für unseren Kunden in Köln-Deutz ab sofort gesucht, AZ: Mo. - Fr. 06.00 - 10.00 h. Linden 0174-5739057

Reinigungskraft für unseren Kunden in Köln-Fühlungen ab sofort gesucht, AZ: Mo.-Fr. Ab 16.00 h. Geringfügige Beschäftigung. Linden 01511-1685440

Reinigungskraft für unseren Kunden in Köln-Deutz ab sofort gesucht, AZ: Mo.-Fr. Geringfügige Beschäftigung. Linden 0174-5739057

Wir suchen Reinigungskräfte m/w/d für unser Objekt nahe Bonner Str. (Köln-Bayenthal) AZ: Mo-Mi-Fr 17.00 bis 18.30 (Minijob) Clean-Star GmbH 02831-1322684 mobil: 0151-46173452

Arbeitsgesuche

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung ☎ 0157-87070585

Fensterputzer sucht Arbeit. ☎ 0178-3036368

Frau sucht Putzstelle in Porz. ☎ 0176-82920783

Gärtner macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

Handwerker, Innenvputz, Trockenbau, Fliesen, Tapezieren, Streichen, Laminat, ☎ 0157-53841909

Junge Frau sucht Stelle in Privathaushalt, bin flexibel und zuverlässig, 0177-3192747

Malermeisterin, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Putz- und Bügelstelle gesucht im Raum Köln. ☎ 0163-4865642

Suche Arbeit als Putzfrau in Köln. Tel. 0157-75014809

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle. ☎ 0176-24231237 o. 0163-2484492



Wat es en Biesterei?



Kölsch-Lektion!
Jede Woche hier im Blatt. Ömesöns!



EXPRESS Die Woche



KdA-Service

Wir suchen für ab sofort eine zuverlässige und deutschsprachige **Reinigungskraft (m/w/d)** - sozialversicherungsrechtliche Beschäftigung - Vergütung nach Lohnstarifvertrag (Gebäudereiniger-Handwerk) - 30 Tage bezahlten Urlaub pro Jahr - Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne bei uns. für unser Objekt – **Krankenhaus St. Hildegardis**

Ansprechpartner: Frau Curic
Tel.: 0221-40038293

Fahrer (m/w/d) in Teilzeit

Teilzeit oder 520-Euro Minijob
Gerne nehmen wir auch Bewerbungen von **Rentnern** (m/w/d) entgegen

Einsatzort: nach Dienstplan im Kölner Stadtgebiet
Einsatzzeit: ca. 07:30 - 09:30 Uhr & 16:00 - 18:00 Uhr

Ihre Aufgaben:

- Verschiedenste Fahrtätigkeiten: vom Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen, bis hin zu Labortransporten zwischen Krankenhäusern
- Verantwortung für die Pflege und Kontrolle des Dienstfahrzeuges

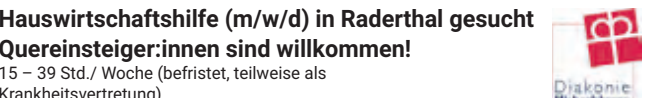
Das bringen Sie mit:

- Führerschein Klasse B bzw. 3
- Personenbeförderungsschein wünschenswert (Kostenübernahme möglich)

Jetzt bewerben!

Bewerben können Sie sich per Mail: bewerbung@asb-koeln.de oder postalisch: Sülzburgstr. 146, 50937 Köln.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.asb-koeln.de oder telefonisch unter 0221 66007-154.



Hauswirtschaftshilfe (m/w/d) in Raderthal gesucht
Quereinsteiger:innen sind willkommen!
15 – 39 Std./ Woche (befristet, teilweise als Krankheitsvertretung)
Sie haben Spaß an Ordnung, Wohnlichkeit und Sauberkeit, sind zuverlässig und haben das Herz am rechten Fleck?
Dann sollten Sie sich bei uns bewerben und Teil unseres tollen Teams werden!
Im Elisabeth-Fry-Haus der Diakonie Michaelshoven leben Frauen, die aus akuten Not-situationen kommen.
In unserer Notaufnahme übernehmen Sie Arbeiten der Hauswirtschaft und kümmern sich um die Belange der Frauen. Sie bedienen die Waschmaschine und den Trockner. Außerdem sind Sie für die Reinigung der Büros und des Mitarbeiter:innenbereichs zuständig.
Erste Erfahrungen in dem Bereich sind hilfreich – aber wir arbeiten Sie auch gerne als Quereinsteiger:in ein.
Sie arbeiten bei dem größten sozialen Träger in Köln und in der Region. Ihre Wünsche werden bei einem vorausschauenden Dienstplan berücksichtigt, so dass Sie Ihr Beruf- und Privatleben vereinbaren können.
Noch Fragen? Rufen Sie uns gerne an! Wir freuen uns über Ihr Interesse!
Diakonie Michaelshoven
Marion Kuge, Albert-Schweitzer-Straße 2
50968 Köln, Tel. 0221/99564300



KdA-Service

Wir suchen für ab sofort eine - **Reinigungskraft Mo - Fr und 2 Samstage** im Monat 35 Stunden täglich - **eine Aushilfe, Mo, Mi, Fr jeweils 2,5 Stunden** für das Altenzentrum **St. Anno in Holweide**

Ansprechpartner: Frau Cerini
Tel.: 0177-7330822



Kraftfahrer (m/w/d) Kl. 2 (CE) in Dauerstellung gesucht
-überdurchschnittliche Bezahlung-

KLICK UMWELT-LOGISTIK
☎ 02234/98710
kluck@umweltlogistik.de



Rheinische Anzeigenblätter

ANZEIGEN SCHALTEN GANZ EINFACH ONLINE!

✓ jederzeit ✓ 5% Preisnachlass
✓ Anzeigen gedruckt und online auf **YOURJOB.de**

rheinische-anzeigenblaetter.de/anzeigen



KdA-Service

Wir suchen ab sofort eine **Reinigungskraft (m/w/d)** **25 Stunden Woche Mo-Fr + alle 14 Tage Samstags, Arbeitsbeginn 06:00 & 07:00 Uhr** für das Krankenhaus **St. Agatha in Köln-Niehl**

Ansprechpartner: Frau Zierden/Herr Rust
0221-71751380 Anrufe bis 13 Uhr

Für unsere Niederlassungen in Köln u. Wesseling, sucht der Krankenfahrdienst Büttgen

Fahrer (m/w/d) in Voll/Teilzeit in Leverkusen - Köln - Burscheid - Wesseling für Seniorentagesstätten - Dialysen - Arztfahrten

Bewerbung unter Info@kfd-buettgen.de

Dispo: 0221 – 79 10 88 74 / 0151-21 61 94 35



RDW

Unterstützung für unser Lager in Köln-Gremberghoven gesucht!

„Tolle Nebenbeschäftigung für Rentner (m/w/d), die noch nicht - in Vollzeit – rasten möchten!“

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) auf 520,-€-Basis für Bündel- und Kommissionierungsarbeiten.

Die Arbeitszeiten gestalten sich nach Absprache an den Tagen Donnerstag und/oder Freitag. Keine Wochenendarbeit.

Wir freuen uns über Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an: bewerbung@rdw-koeln.de

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Straße 10 - 51149 Köln

Kaufgesuche

0163 - 3967068 Wir suchen antike Möbel, Porzellan, Uhren, Schmuck, Bernstein, Bronzefig., Pelze, Handtaschen, Häkeldecken, Puppen, Lexika, Lps. Frau Wesel 0177 - 9037482

Sammler sucht: CARTIER-OMEGA-BREITLING-ROLEX-EWCUHREN auch weitere Schweizer Modelle und Defekte. ☎ 0177 - 9037482

! 0157 - 37 77 92 12 Achtung Ankauf !! Pelze, Bekleidung, Handtaschen, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Näh-u. Schreibmasch., Bücher, LP's, Briefm., Teppiche, Möbel, Gobeline, Puppen, Besteck, Bilder, Uhren, Tafelsilber, Münzen, Bernstein u. Schmuck. Seriöse Hausbesuche, Barzahlung. Frau Hartmann ☎ 0177 - 3777 912

!Achtung, Köln Designer sucht! Bücher, CD's, Villeroy & Boch Geschirr, Pelze, Markenkleidung + Louis Vuitton Taschen, Bleikristall, Modeschmuck, Schallpl. 0221-17073488

1a Aber absolut alles Ankauf, Pelzankauf. Bekannt für höchste Seriosität. Abendgarderobe, Landhaus Mode, Lederwaren, Bücher, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Champagner Wein und Spirituosen, Zinn, Schmuck, Porzellan, Kristall, Römergläser, Leuchten, Teppiche, Gobelin, Gemälde, Holzfiguren, Karnevalsorden, Handtaschen, LP, CD, Näh- u. Schreibmaschinen, Puppen. Wertschätzung, bitte anbieten. Weiß Tel: 0178-3735914

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln 0221-25960211 **Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Modeschmuck, Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten!**

Alte Karnevals-Orden/Mützen/Anstecker aus Bergisch Gladbach/Köln, von privaten Sammler gesucht. 02207-7910, 0163-8436553

Ankauf von Wanduhren, Standuhren, Karminuhren, Armbanduhren, Taschenuhren, Herr Herzberg 0162-6526557

Info! Rares für Rares, Kaufe Pelze, Uhren,Silberbesteck,Münzen, Militaria, Goldschmuck, Zahngold, Teppiche, Porzellan, Bilder, Figuren, Zinn, Hausauflosung. ☎ 0176-62409651, 0228-24013571

Kaufe Bowle-Service aus Bleikristall Glas oder Keramik gerne auch Bleikristallgäser. ☎ 01522-8026631

Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel. 0171-3572560

KAUFE MODELLEISENBahn ALLER ART! Auch große Sammlungsauflösung. Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/ 964 577 81

Kaufe Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Markenuhren, Handarbeit, Modeschmuck, Zinn, Münzen, Militär, Designerhandtasche, Streichinstrumente, Teppiche. Zahle bar, Privat. ☎ 0171-6226707

Künstlerin kauft Goldausrüstungen wie Schläger, Taschen, Bekleidung usw. 02205-9478473, 0163-2405663

Künstlerin kauft Goldausrüstungen wie Schläger, Taschen, Bekleidung usw. ☎ 02205 - 9478473, 0163-2405663

Maria kauft! Hochwertiges Porzellan, Messen, Rosenthal, Händl, alte Weine u. Champagner, Pelze, Porzellanfiguren, Silber, Modeschmuck, Zinn, Musikinstrumente, hochwertigen Schmuck-Uhren. 0221-17052664 Barzahlung !

Meyer sucht: Bücher und Schallplatten jeglicher Art. **0163-4674370**

Sammler sucht Bibel, Gesangs- und Gebetsbücher Hermann 0163-1086945

Suche von privat: Massivholz/ Bauernmöbel, Pelzjacke oder Mantel, Porzellan, Bleikristall, Zinn und Bilder. ☎ 0163-8144833

Geschäftsempfehlungen

Chemische Reinigung Vollexistenz in Köln Neustadt Nord zu verkaufen. Umsatz pro Jahr 225.000 €. ☎ 777/33288 Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

Gastfamilien & Gastgebende gesucht! BWS ist eine Sprachschule - Zu uns kommen Studierende aus der ganzen Welt um Deutsch zu lernen und die deutsche Kultur zu entdecken. Für unsere Studierenden suchen wir aufgeschlossene Gastfamilien & Gastgebende. Was Sie bieten sollten: Einzel- oder Doppelzimmer mit Bett, Schrank und Schreibtisch! Unsere Entschädigung: Zimmer & Frühstück 17 € pro Tag & Studierendem, Zimmer & Halbpension 24 € pro Tag & Studierendem. Ansprechpartner: Herr Schnatmeyer, BWS Germanlingua, ☎ 0221-12062707, koeln@bws-germanlingua.de

Häusliche Pflege

Badewannenentür für Ihre alte Wanne. Nachrüstung in 5 Std. Ab Pflegegrad 1 kostenlos. Wansa Badkonzept, www.wansa.de ☎ 02171/3992599

Ungarin sucht neue 24 Stunden Stelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen Daheim. Weder trinke ich Alkohol noch rauche ich Zigaretten. Nur Langfristig! Bitte nur seriöse Anträge! ☎ 0621-18060355 Handy 01579-2452045



Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt



EXPRESS Die Woche

IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Sieget, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 2a ab KW 01/2023

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und VisdP, wohn

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.

Unser Ankaufspreis betrug am 21.11. für 1g Feingold bis zu 56,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!

Fluensen & Medaillen-Galerie Koeln
Auktionshaus Knopek OHG
Alter Markt 55 • 50667 Köln
Tel.: (02 21) 25 36 00

Großer Advents- und Lemax-Verkauf

Jeden Sonntag geöffnet

LEURS
Gartencenter
STRALESWEG 370 VENLO
WWW.GARTENCENTERLEURS.DE

Highlight fürs Handy!
Uns gibts als E-Paper:
express-die-woche.de



MARKISEN ... VORFREUDE VERSCHENKEN!

MARKISEN-TÜCHER & -ANLAGEN
NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE
→ ZU COOLEN PREISEN

FRANZ AACHEN
FACHHÄNDLER SEIT 1947
ZUSATZLICHE PLANEN OHNE
TO JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com

Ihre Anzeigen auch online!

Ein Angebot von: **kleinanzeigenmarkt**
meinland.de

Seniorinnen und Senioren mögen es klassisch: Rinderroulade ist Lieblingsgericht

Bei der Menüauswahl lieben es die Seniorinnen und Senioren klassisch. Das erlebt der private Essenbringdienst Landhausküche jede Woche: Auf Platz eins der beliebtesten Gerichte steht nach wie vor die Rinderroulade in Bratensoße mit Apfelrotkohl und Salzkartoffeln, dicht gefolgt von der gegrillten Hähnchenkeule „Königin Art“ in feiner Soße mit Gemüse „Leipziger Allerlei“ und Salzkartoffeln sowie dem gedünsteten Lachsfilet in Gurken-Rahmsoße mit Rahmspinat und Salzkartoffeln.

Damit das Mittagessen auch für Menschen mit besonderen Ernährungsanforderungen zum Höhepunkt des Tages gehört, hält die Landhausküche ein spezielles Angebot bereit: Pürierte Gerichte, die durch ihre spezielle Formgebung den natürlichen Lebensmit-



tehn nachempfunden sind. Besonders beliebt ist beispielsweise der pürierte Rinderbraten mit Rotkohl und Kartoffeln.

Der Essenbringdienst Landhausküche kocht für all diejenigen, die nicht kochen möchten oder können. Die Kurierinnen und Kurier bringen das Mittagessen ins Haus – auf Wunsch jeden Tag, auch an Wochenenden und Feiertagen.

Der Service kann unverbindlich getestet werden, ganz ohne Vertragsbindung und schon ab einer Mittagsmahlzeit. Weitere Informationen gibt es telefonisch montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr unter **0 22 33 - 4 09 40 08**

Freude schenken mit einem DAB+ Digitalradio

zur Verfügung, regional bis zu 80, bundesweit gibt es 29 Programme. Entdecken Sie spannende neue Sender, die UKW nicht bietet: Ob Sport oder Schlager, Klassik oder Comedy, Informationen oder Altkommentar – mit DAB+ hören Sie mehr, denn alle Radios zeigen im Display, wer singt und spricht. Das Beste: DAB+ Radios haben UKW inklusive.

Geräte bereits ab 30 Euro

Schenken Sie Freude! Schenken Sie ein DAB+ Radio. DAB+ Radios sind zukunftsicher. Im Auto ist DAB+ z. B. bereits serienmäßig. Für zu Hause gibt es Geräte ab 30 Euro. Wechseln Sie jetzt auf digitales Radio. Die perfekte Auswahl finden Sie auf www.dabplus.de/geraete.

Neue Programme erleben
Mit einem DAB+ Radio stehen in Deutschland insgesamt bis zu 300 Sender

dab+ mehr radio

Bis zu 800 Menschen sollen in Deutz einen Platz haben

Messe wird Herberge

Das Land NRW will kurzfristig eine Flüchtlings-Notunterkunft in der Messe Deutz errichten. Laut Bezirksregierung soll die Messehalle 11.1 bis zu 800 Menschen beherbergen. Die Unterkunft soll bereits am 1. Dezember in Betrieb genommen werden und ist zunächst nur für sechs Wochen geplant. Die Messehalle wird demnach als „Überlaufunterkunft“ dienen, wo Geflüchtete nur kurze Zeit sind, bevor sie auf die Kommunen verteilt werden.

Köln. Es ist nicht das erste Mal, dass die Kölner Messehallen Geflüchtete beherbergen sollen. „Mithilfe in der Halle vorhandener Rolltore, im Übrigen durch blickdichten Bauzaun, werden Trennwände eingebracht, um eine sinnvolle Aufteilung und Abtrennung zwischen verschiedenen Bereichen zu schaffen und für Privatsphäre zu sorgen“, so ein Sprecher der Bezirksregierung. „Zudem sind Aufenthalts- und Kinderspielbereiche geplant.“

Hintergrund der kurzfristigen Anmietung der Messehalle: Die Landesregierung und die kommunalen Spitzenverbände hatten Ende September vereinbart, dass das Land den Kommunen weitere 808 Millionen Euro zur Aufnahme, Unterbringung und Versorgung der Geflüchteten zur Verfügung stellt. In einem

ersten Schritt will das Land bis Anfang kommenden Jahres 3000 weitere Plätze schaffen. Dazu gehört die Messe-Unterkunft – sie soll zunächst bis Mitte Januar bestehen.

Für die Kölnmesse fällt die Nachricht, dass eine ihrer Hallen erneut für Geflüchtete genutzt wird, in eine auftragsarme Zeit: „Im Dezember haben wir nur noch eine Gastveranstaltung für zwei Tage, insofern tangiert uns die Belegung im Moment nicht“, sagt eine Sprecherin. „Auch im Januar wird die Belegung der Halle nicht zu Beeinträchtigungen des Messebetriebs führen.“ Erst ab Februar nimmt der Messe-Betrieb wieder Fahrt auf – dann sollen die Geflüchteten die Messehalle wieder verlassen haben.

Die Stadt hatte in der Vergangenheit eine andere Messehalle bereits als kommunale Flüchtlingsunterkunft genutzt: In Halle 3 waren nach Ausbruch des Ukraine-Kriegs für drei Monate Betten für 1100 Flüchtlinge aufgebaut worden. Im Winter 2022 war die Messehalle 3 noch mal vorübergehend angemietet worden, weil laut Stadt damals „die Zahl von unerlaubt eingereisten Personen aus Westbalkanstaaten stark anstieg.“ Ende Februar hatte die Stadt die Halle wieder ausgeräumt und der Messe zurückgegeben.

Ende November sollen 800 Feldbetten geliefert werden, wenige Tage später geht die



Ab dem 1. Dezember wird es an den Messehallen wieder ähnliche Bilder wie dieses geben, als im vergangenen Jahr Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine dort ankamen. Foto: Bause

Notunterkunft dann in Betrieb. Die Stadt wollte sich auf Anfrage zunächst nicht zu der neuen Notunterkunft äußern – dafür sei das Land zuständig, hieß es zur Begründung.

Im Juni dieses Jahres war bekannt geworden, dass das

Land Nordrhein-Westfalen in Köln eine neue Erstaufnahmeeinrichtung für 500 geflüchtete Menschen prüft. Als Standort kämen die Häuser der früheren Oberfinanzdirektion und der Generalzolldirektion im Agnesviertel infrage,

die seit Dezember 2021 leer stehen. Das Areal mit einer 22 500 Quadratmeter großen Nutzfläche liegt nur einen Kilometer vom Dom entfernt in bester Lage. Das Grundstück befindet sich im Eigentum des Landes. (red)

Stadt zieht den Stöpsel

Köln. Es schien wie ein Glücksgriff für Köln: Im Zwei-Wochen-Rhythmus macht ein rollender Schwimm-Container Station an Kölner Grundschulen. Dort lernen Kinder erste Grundfertigkeiten des Schwimmens bei qualifizierten Schwimmlehrern. Kostenlos. Doch daraus wird erst mal nichts. Die Kölner Bürokratie habe Schuld. Politiker toben.

Statt in Köln steht der mobile Pool nun bis Ende des Jahres in Ertstadt. Oliver Seeck, Vorsitzender des Sportausschusses und schulpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, ist fassungslos und wütend: „Das ist eine riesige Enttäuschung und nicht zu begreifen. Warum ist in Köln nicht möglich, was andere Kommunen schaffen?“

Die Verwaltung hätte Seeck zufolge nicht mehr tun müssen, als die Standorte zu benennen und die Kosten für Wasser und Strom zu übernehmen – geschätzte 450 Euro für zwei Wochen. Die Schwimmlehrer hätten die Kölner Schwimmschule „Sharky“ kostenlos gestellt sowie den Transport des Containers zu den Standorten.

Der mobile Pool ist ein umgebauter Übersee-Container mit einem acht mal drei Meter großen Becken, das 1,30 Meter tief ist, sowie Umkleidekabine und Duschen. Ziel ist es



In einem solchen Schwimmcontainer können Grundschulkinder erste Grundlagen für das Schwimmen üben. Foto: Aqwa Itineris

nicht, dass Kinder dort sofort Schwimmen lernen. Es geht um eine Wassergewöhnung, die Voraussetzung dafür ist, dass Kinder schwimmen lernen.

Seeck hatte die Initiative gemeinsam mit „Sharky“ und dem Schwimmverband NRW vorangetrieben: „Alle waren begeistert von der Idee, viele Schulen wollten das mobile Becken nutzen.“ Das Schulamt hatte die Schulen im Februar über das geplante Projekt in-

formiert. Viele hatten Interesse.

Wer mit Projektbeteiligten spricht, hört von nicht umzusetzenden Forderungen seitens der Stadt: Etwa, dass die Kooperationspartner selbst dafür zu sorgen hätten, den Boden am Standort des Containers auszugleichen und nach 14 Tagen wieder in den Ursprungszustand zu versetzen oder dass das Becken auch für Rollstuhlfahrer nutzbar sein müsse.

Eine Stadtsprecherin teilt dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ mit, dass „nach intensiven Gesprächen mit den Projektbeteiligten im vorgegebenen Zeitfenster leider keine endgültige Einigung über die notwendigen Rahmenbedingungen zur Umsetzung des Pilotprojekts in Köln erzielt werden“ konnte. So hätte man sich etwa in organisatorischen Punkten wie den „Modalitäten zur Aufstellung der Container oder deren

Betrieb“ nicht einigen können. 700 Kinder wollten die Initiatoren pro Standort erreichen. Insgesamt hätten also 7000 Kölner Kinder Schwimmunterricht erhalten können. Martin Becker, Geschäftsführer der Schwimmschule „Sharky“, sagt: „Wir würden das Projekt weiterhin sehr gern in Köln machen. In Ertstadt läuft es super. Dort war es bürokratisch sehr viel einfacher umzusetzen.“ (kst)

Komm ins Veedel

Komm in die City –
Weihnachten in der Kölner Innenstadt



03. Dezember 2023

www.stadtmaking-koeln.de

Unterstützt von

KölnBusiness